

SCHÜTZEN
VENEIN
KAMMEN
1820 e.V.



Schützenfest in Kammern

vom 16. Mai – 28. Mai 1990

Kostenloses Exemplar



Grußwort

Seit genau 17 Jahrzehnten hat der Schützenverein Kamen seinen Platz in dieser Stadt. Der Schützenverein Kamen gehört damit auch zu den ältesten Vereinen der näheren Umgebung. In Kamen haben die Schützen das Vereinsleben in all den Jahrzehnten mitgeprägt und gestaltet. Der Schützenverein ist einer der Integrationsfaktoren der Stadt.

Innerhalb des Vereins stehen die Mitglieder für Brüderlichkeit, Heimatverbundenheit, Pflege alten Brauchtums und froher Geselligkeit – aber auch für die enge Verbundenheit der Mitglieder untereinander innerhalb der großen Gemeinschaft der Schützen.

„Nur wer verantwortungsbewußt zu verändern versteht, kann bewahren, was sich bewährt hat“:

Mit dieser philosophischen Erkenntnis haben wir bereits vor einer langen Reihe von Jahren Stellenwert und Standort der Schützen in Kamen – wie wir meinen – gut beschrieben. Diese Beschreibung gilt heute ebenso; sie hat ihre Aktualität nicht verloren.

Die Kamener werden das diesjährige Schützenfest erneut nutzen, den Schützen ihre Verbundenheit zu zeigen

und sie werden, da sind wir sehr sicher, in großer Zahl an den Veranstaltungen teilnehmen. Diesen Veranstaltungen wünschen wir einen guten Verlauf, den Schützen und ihren Gästen für die Festtage viele schöne gemeinsame Stunden in froher Geselligkeit.

Berg

Werner Berg
Bürgermeister

Bönker

Gerhard Bönker
Stadtdirektor



GETRÄNKE- Lugge

Hemsack 7 · 4708 Kamen

Telefon (0 23 07) 7 47 62

Konditorei — Café
EBBINGHAUS

4708 Kamen · Weststraße 18

Das gemütliche Café in der Bummelzone

**Hans
Pätzold**

Ausführung sämtl. Pflasterarbeiten

Kamen - Postfach 1521

Telefon (02307) 1 06 32

priv.: (02383) 80 57

...die richtige Adresse für eine
erstklassige Teppich- und
Polsterreinigung!

meister

wette
textilreinigung



**Mersch 6, 4708 Kamen
Tel. 02307/74040**

Grußwort

Das Schützenfest 1990 steht uns bevor. Die Regenschaft von König Dirk I Ebbinghaus und seiner Königin Gabi I geht dem Ende entgegen. Beide haben sich in besonders liebenswürdiger Art repräsentiert und unseren Traditionsverein stets würdig vertreten. Für ihren beispielhaften Einsatz möchte ich ihnen recht herzlich danken.

Vom 16. bis 28. Mai werden wir das Fest mit dem letztlich bewährten Ablauf feiern. Schwarzwälder Musikanten werden wiederum den größten Teil der Musikbegleitung übernehmen. Wenn alles Farbe bekommt, durch die grünen Röcke der Schützen, die bunten Wimpelketten in den Straßen und die Fahnen auf dem Marktplatz unserer Heimatstadt Kamen, dann ist das Schützenfest da. Wir wollen es feiern wie unsere Väter und Vorfahren es taten.

Nicht für uns allein, nicht für einen engeren Kreis veranstalten wir diese Festtage. Nein, die ganze Stadt soll mitfeiern, alt und jung, Männer und Frauen, die Alteingesessenen und die Zugezogenen. Die Festplätze sind für alle offen. Sind die Schützen früher ausgezogen, um die Heimat zu verteidigen und zu schützen, so widmen sie sich heute einer friedlichen Beschäftigung, nämlich



den Heimatgedanken und das Brauchtum auch in unserer Zeit hochzuhalten und damit einen Halt und Ruhepunkt in dem lauten Getriebe der Zeit zu schaffen. Unsere Waffen sind heute Sportgeräte. Wir benutzen sie eifrig, aber wir pflegen auch das gesellige kameradschaftliche Leben.

In diesem Sinne gilt mein herzlicher Willkommensgruß den Gästen, den befreundeten Vereinen und den Bürgern in der altherwürdigen und noch immer jungen Heimatstadt Kamen, mit dem Wunsch auf viele schöne gemeinsame Stunden in Freundschaft und Fröhlichkeit.

Horrido
Gustav Ebbinghaus
Oberst

20

JAHRE
Goldschmiede
Kunstwerkstätte

Telgmann

**KUNST IN
FORMATION**

Ein
Meditationsband
über

Schmuckkunst
von
Gregor Telgmann

Art Color Verlag: ISBN (3-89261-312-5). DM 29,80

Ein Buch, das nicht nur Ihnen persönlich Freude bereiten wird, sondern darüber hinaus ein ideales Geschenk für alle Liebhaber der schönen Künste ist.



Goldschmiede Kunstwerkstätte
Telgmann
Gregor
Marianne



Weststraße 41, 4708 Kamen, Tel. 02307/12687

Der gute Partner in Kamen für Ersatzteile und Reparaturen
von Elektrohausgeräten und Fahrrädern

STAMMER-HAUSGERÄTE

Kampstraße 12 · 4708 Kamen · Telefon (0 23 07) 2 15 00

WIR
WARTEN
WERTE



RUDI KIRMSE

Automaten-
Aufstellungen
Spielhallen



Heinrichstraße 69
Bergkamen
Telefon (02307) 87432



Ihr HONDA-Partner für
Automobile und Zweiräder

Immer eine gute Adresse

-Autohaus

BACHMANN GmbH

HONDA-Vertragshändler

Lünener Str. 8 · 4708 KAMEN · RUF 02307/10008



Bezirksvertretung
der GAMBRINUS-Brauerei

Getränke-Markt: Bogenstraße 39, Tel. 10276 · Kämertorstraße 48, Tel. 10756

FUNKE

über 35 Jahre

Anschrift: Stettiner Str. 21 · Postfach 1225
4708 Kamen · Tel. (0 23 07) 76 91/107 56

- Biere in großer Auswahl
- Alkoholfreie Getränke
- Reichhaltiges
Spirituosenlager
- Zapfanlagen-Verleih
- Getränke-Pavillons
- Bestuhlung

UNSERE AUSWAHL IST ÜBERZEUGEND

wolter

KAMENS GRÖSSTES SCHUH- UND SPORHTHAUS

— FUSSGÄNGERZONE —

Festfolge

Schützenfest des Schützenregiments Kamen 1820 e.V.
vom 16. Mai — 28. Mai 1990

Mittwoch, den 16. Mai 1990

20.00 Uhr Gala-Appell des Regiments
im Festzelt, Schützenheide

Donnerstag, den 17. Mai 1990

18.45 Uhr Antreten auf dem Neumarkt

19.00 Uhr Abmarsch zur Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Friedhof Kamen-Mitte mit dem Spielmannszug „IN TREUE FEST“ Bergkamen-Heil

Freitag, den 18. Mai 1990

18.00 Uhr Treffen auf dem Neumarkt;
18.00 — Platzkonzert auf dem Neumarkt;
19.00 Uhr es spielt: die Trachtenkapelle „Harmonie“ Oberachern e.V.

19.00 Uhr Antreten auf dem Neumarkt
19.15 Uhr Abmarsch zum Großen Zapfenstreich auf dem Gelände der Sporthalle am Koppelteich; Marschweg: Neumarkt, Weststraße bis zum Hause Ebbinghaus (Abholen der Fahne), Weststraße, Nordstraße (Abholen des Vorsitzenden und des Ehrenpräsidenten), Nordstraße, Nordenmauer, Kämmerstraße, Rast am Königshaus Ebbinghaus

21.30 Uhr Abmarsch. Marschweg: Weststraße, Am Geist, Alter Markt, Bahnhofstraße, Koppelstraße zur Sporthalle
gegen GROSSER ZAPFENSTREICH
22.00 Uhr Es spielen die Trachtenkapelle „Harmonie“ Oberachern e.V. und der Spielmannszug „IN TREUE FEST“ Bergkamen-Heil

Samstag, den 19. Mai 1990

08.00 Uhr Wecken durch den Spielmannszug „IN TREUE FEST“ Bergkamen-Heil

09.45 Uhr Antreten auf dem Neumarkt

10.00 Uhr Abmarsch zum Vogelschießen in der Schützenheide
Marschweg: Weststraße, Kämmerstraße, Edelkirchenhof, Am Reckhof, Nordring, Fritz-Erler-Straße zur Schützenheide

11.15 Uhr Ökumenischer Feldgottesdienst in der Schützenheide, anschließend

VOGELSCHIESSEN
20.00 Uhr PROKLAMATION DES NEUEN KÖNIGSPAARES im Festzelt in der Schützenheide; anschließend spielen „Die lustigen 13“ zum Tanz

Sonntag, den 20. Mai 1990

09.30 Uhr Antreten des Regiments auf dem Neumarkt

09.45 Uhr Abmarsch zum KÖNIGINNEN-KONZERT im Festzelt, Schützenheide.

KÖNIGINNEN-KONZERT zu Ehren der Majestäten (siehe Programm), Eintritt frei

Samstag, den 26. Mai 1990

20.00 Uhr GROSSER FESTABEND in der Sporthalle am Koppelteich: »Laß das mal den Tony machen...« mit TONY MARSHALL und seiner Show-Band „ARAMIS“; zum Tanz spielt die Show-Band „ARAMIS“

Sonntag, den 27. Mai 1990

14.00 — Platzkonzert auf dem
15.00 Uhr ALTEN MARKT
Es spielt: die Blaskapelle „Bergkamener Musikanten“ und die „Musikkapelle Seebach“ e.V. 1907 (Baden)

14.30 Uhr Empfang der Gastvereine
15.00 Uhr FESTZUG durch die Straßen Kamens.

Marschweg: Alter Markt, Bahnhofstraße, Koppelstraße, Weststraße, Oststraße, Ostenmauer, Bahnhofstraße, Alter Markt, Hotel Rieder,

VORBEIMARSCH zu Ehren der Majestäten, Kirchstraße, Schwesterngang, Am Bollwerk, Koppelstraße zur Sporthalle

19.30 Uhr POLONAISE AUF DEM „ALTEN MARKT“

20.30 Uhr GROSSER SCHÜTZENBALL in der Sporthalle am Koppelteich. Es spielen zum Tanz: 50 Musiker der „Musikkapelle Seebach“ e.V. 1907 (Baden)

Montag, den 28. Mai 1990

20.00 Uhr GROSSER KEHRAUS in der Sporthalle am Koppelteich „Zünftiger Dorfabend im Grünen“. Es spielen die durch das Altstadtfest bekannt gewordenen „HEARTBREAKERS“



Die gesamte Bevölkerung ist zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen

Eintrittspreise:

Samstag, den 19. 05. 1990	VOGELSCHIESSEN in der Schützenheide PROKLAMATION DES NEUEN KÖNIGSPAARES im Festzelt in der Schützenheide	DM 3,— DM 5,—
Sonntag, den 20. 05. 1990	KÖNIGINNEN-KONZERT im Festzelt in der Schützenheide	Eintritt frei
Samstag, den 26. 05. 1990	GROSSER FESTABEND mit TONY MARSHALL in der Sporthalle	DM 20,—
Sonntag, den 27. 05. 1990	GROSSER SCHÜTZENBALL in der Sporthalle	DM 5,—
Montag, den 28. 05. 1990	GROSSER KEHRAUS in der Sporthalle „Zünftiger Dorfabend im Grünen“	DM 5,—

Festkarte: gültig für ALLE VERANSTALTUNGEN (für jeden erhältlich) DM 30,—

Vorverkaufsstellen: Sparkasse Kamen · Metzgerei Ebbinghaus · Autohaus Bachmann · Volksbank Kamen



Vor 70 Jahren: Ein Jahrhundert Schützenregiment

Bürgersinn und Schützengeist gestalten ein großes Fest nach harten Jahren

Im Jubiläumsjahr 1920 hatte der Verein gerade eine schwere Zeit hinter sich. Der 1. Weltkrieg hatte Wunden geschlagen, der letzte König (1914) Friedrich Broch war gefallen.

Im Kapp-Putsch vom März 1920, der auch in unserer näheren Heimat zu blutigen Auseinandersetzungen führte, hatte das junge demokratische Deutschland eine schwere Bewährungsprobe zu bestehen. Die Menschen sehnten sich nach den entbehrensreichen Jahren nach Freude und Entspannung, und so fielen die Vorbereitungen zum Jubiläumsfest auf fruchtbaren Boden. Der Vereinsvorstand mit dem Vorsitzenden, dem Zeitungsverleger W. Felting und dem Obersten G. Ebbinghaus an der Spitze, plante ein dreitägiges Fest mit Zapfenstreich, einer Theateraufführung mit Szenen aus der Vereinsgeschichte, Festansprachen auf dem Markt, Festumzug und Polonaise, schließlich am dritten Tag Vogelschießen in der Schützenheide und Ball im dortigen Festsaal.

Etwas ganz besonderes war die genannte Aufführung von „lebenden Bildern“ aus

dem Vereinsleben, zusammengestellt von dem Fotografen Ernst Braß. Außerdem hatte man den bekannten Dortmunder Mundartdichter Karl Prümer verpflichtet, dessen „Festdichtungen zur 100jährigen Jubelfeier“ in einem kleinen Heft veröffentlicht wurden. Ein Exemplar hat die Zeitläufte überstanden und wurde vor ein paar Jahren im Kreisarchiv Unna wiederentdeckt. Mit damals üblichen pathetischen Reimen schildert Prümer die Bildung des Kamener Schützenregimentes. Auffällig ist die Verbindung von Schützengeist und Vaterlandsliebe, damals durchaus verständlich:

1820 Gründung nach den Freiheitskriegen gegen Napoleon, 1920 Überlebenswille nach der Katastrophe des 1. Weltkrieges.

In mehreren Gedichten führt Prümer seinen Lesern die Vereinsgründung und wichtigsten Ereignisse des Schützenfestes vor Augen: darunter die Gründungssitzung bei Neckenbürger in der Mühlenstraße, Zapfenstreich, Fahnenweihe, Ausmarsch zur Heide, Königsschießen und die Polonaise am Markt.

Erfreulich für den Heimatfreund, daß ein Großteil der Dichtung uns die plattdeutsche Mundart überliefert, die leider so sang- und klanglos in Vergessenheit geraten ist. Bei der Gründungssitzung bei Neckenbürger (heute das Lokal neben dem alten Amtsgericht an der Bahnhofstraße) handelt es sich wohl um die Bildung des Bürgerschützenvereins mit neuer Satzung im Jahre 1872. Über das Jubiläumfest vom 31. Juli bis 02. August 1920 berichtet die Presse ausführlich. Am Festzug nahmen 8 ehemalige Könige teil, darunter als ältester Friedrich Dellwig, König von 1873! Mit dabei waren die Schützenvereine Westenfeldmark und Ostenfeldmark. Kamens Bürgermeister Dr. Wiesner hielt auf dem Markt die Festrede, in der er hervorhob, daß die Königswürde sowohl vom Bürgermeister wie vom Handwerker, vom Kaufmann wie vom Bergmann erworben worden sei.

Über das Vogelschießen schreibt die Kamener Zeitung:

„Auf dem Schießstande wurde dem Königsadler arg zu-

gesetzt. Im Namen unserer alten Stadt Kamen gab deren Bürgermeister Dr. Wiesner den ersten Schuß ab und holte mit demselben sofort das Zepter herunter. Der Schütze Theodor Mürmann schoß die Krone und Feldwibel Gottfried Frese den Reichsapfel ab. Immer hitziger wurde der Wettkampf, immer größer die Spannung. Auf allen Gesichtern war die Frage zu lesen: Wer wird wohl König werden? Und bei dem zarten Geschlecht spielte die Frage die Hauptrolle, wer wohl Königin werden würde. Gegen 6 Uhr fiel unter lautem Jubel des Volkes der arg zerzauste Vogel. Der Oberleutnant Friedr. Siringhaus hatte ihm den Rest gegeben und damit die Königswürde erlangt. Zu seiner Königin erkor er Fräulein Erna Borstädt. ... Die Krönung nahm Oberst Ebbinghaus vor, der in schwungvoller Rede der Freude der Schützen Ausdruck gab und der besten Schützen Dr. Wiesner, Mürmann und Frese gedachte. In feierlicher Polonaise ging es darauf in den mit Fahnen und Fähnchen geschmückten Festsaal, wo man dem Tánze Huldigungen brachte oder bei fröhlicher Unterhaltung die Zeit allzu schnell entschwinden ließ. Auf der Festwiese gab es allerhand Kurzweil. Besonders die 1. Kompagnie hatte ein Lagerleben eingerichtet und Biwakfeuer angezündet. Ein magisches Feuerwerk gab dem Ganzen einen prächtigen Unterton, auf den selbst der alte hellleuchtende Mond neidisch herunterblicken mußte.“

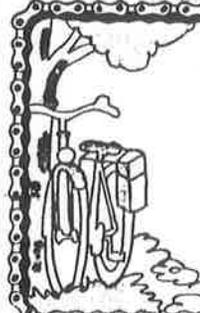
Wir hoffen zuversichtlich, daß auch das Fest zum 170-jährigen Bestehen bei den Schützen und ihren Gästen in unvergeßlicher Erinnerung bleiben wird.

Wolfgang Freese



Das Jubiläumskönigspaar Friedrich Siringhaus und Erna Borstädt mit seinem Hofstaat im Jahre 1920.

Quellen: Stadtarchiv Kamen



Mal raus ins Grüne...
Im Fachgeschäft berät man besser
— jeder Kauf ein Treffer!
Karrenberg



So feierte das Regiment das Jubiläum 1920

Anzeige in der Märkischen Zeitung — Aus der Festschrift von Karl Prümer



**Bürger-
Schützen-Verein
Kamen.**

Die Feier des 100jährigen Bestehens

findet vom **31. Juli bis 2. August d. Jrs.** nach folgender Festsordnung statt:

Samstag, den 31. Juli, abends 6 1/2 Uhr: Antreten der Schützen im Schützenhof zum Zapfenstechen. Nach Beendigung desselben: 1. Vorführung von lebenden Wibern mit erklärendem Text aus der Vereinsgeschichte im Saale des Schützenhofes.

Sonntag, den 1. August, morgens 11 Uhr: Frühkonzert in den Räumen des Bergheimischen Gasthauses. Parpiscenausgabe. Nachmittags 2 1/2 Uhr: Antreten der Schützen im Schützenhof, Abholen der Fahnen und Marsch zum Marktplatz, Paradeausstellung für die Auffahrt der alten Könige, Vorpruch, Ansprachen, Ehrung der Majestäten, Ueberreichung einer Fahnenstieffe, Rückmarsch zum Schützenhof. Konzert. 6 1/2 Uhr: Große Festsnaise auf dem Marktplatz. 8 Uhr: 2. Vorführung der lebenden Wibern. Festball.

Montag, den 2. August, nachmittags 1 Uhr: Rückmarsch nach der Schützenheide, daselbst

Konzert, Königsschießen, Ball.

==== Eintrittspreise: ====

Samstag, den 31. Juli: Schützen und deren Angehörige frei. Nichtmitglieder 3 Mark. (Kinder haben keinen Zutritt).

Sonntag, den 1. August: Frühkonzert für Mitglieder 0,50 Mk. Frühkonzert für Nichtmitglieder 1.— Mk. Konzert, Vorführung und Ball im Schützenhof: Mitglieder und deren Angehörige frei. Nichtmitglieder 5 Mark.

Montag, den 2. August, in der Schützenheide: Schützen 2 Mark. Nichtmitglieder: Herren 5 Mark. Damen 3 Mark.

☛ Kinder unter 16 Jahren frei. ☚

Der Vorstand.

2952

Vorstellung des Königspaares

Und wieder klang der Trommel Ton,
Er rief zum Schützenfeste
Und frisches Leben sah man schon,
Der Schützen viel und Gäste.
„Frau help“ rief noch ein Schütze drein,
„Du maust min Tüg rasch halen,
Komm ik te lat, dann helpt koen Sch ein,
Dann maust ik Strofe talen.
De Flinte stell mi rasch terecht,
Kannst mi 'n Wuoter schmiären,
'n guet End Wuorst wör auk nich schlecht,
Dann he'k wat te vertiären.
Et is 'ne schlechten Tidverdrief,
Vüel Freide geht verluoren,
Löpt me herüm met liegem Lief,
Komm, gief mi 'n ollen Kloten.“

„Dat se'k di“, meinte Mike drop,
Holl di bi klotem Sinne
An geht tebüel' nich in 'n Kopp
An holl di op de Pinne.“

Die Schützen zogen Mann für Mann
Von Frau und Kind und Regel
Und nahmen mit beim Abschied dann
Noch manche Tugendregel.
Und wieder, wie in alter Zeit,
Wurd Frohsinn uns geboren,
Und Jubel herrschte weit und breit,
Der König war erkoren.
Ihm nahe hold die Königin,
Der Hofstaat trat daneben,
Es herrschte Lust und heitrer Sinn
Und echtes Schützenleben.
Da eilte alles rasch hinzu,
Dicht sah die Schaar man stehen,
Denn jeder wollt', ohn' Kast und Ruh,
Zuerst den Hofstaat sehen.

1
1
2
3
4
2
und me
Der
2020
Laffen.
Bahno:

Ich vermittele für Sie

Ein- u. Mehrfamilienhäuser Wohnungen - Grundstücke

Elvira Hartleb, Immobilienvermittlung
4708 Kamen, Kämerstraße 34c
Telefon: 02307/13677

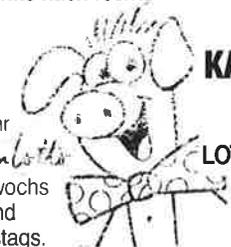
„Der neue Schein*
Das Glück läuft
von links nach rechts“

LOTTO-Annahmestelle
Tabakwaren-Fachgeschäft
Zeitschriften

KAMEN, NEUMARKT 5a
Telefon 0 2307/12623

LOTTO · TOTO · RENNQUINTETT
Geschenkartikel
ITS · Glücksreisen

Ihr
Otto von Lotte
*Mittwochs
und
samstags.




Medailenschießen

Wie bei den vorangegangenen Schützenfesten soll es auch jetzt wieder ein Medailenschießen geben. In der Schießsporthalle des Schützen- und Heimathauses haben alle Schützen und alle



Gäste des Vereins am Samstag, dem 19. Mai, während des Königsschießens Gelegenheit, die Schützen-Medaille 1990 zu erwerben. Die

runde Medaille am grün-weißen Band zeigt einen Adler, ein Gewehr und eine Scheibe, und über dem Band die Jahreszahl 1990.

Geschossen wird auf die Zehner-Ringscheibe, die sonst zum Luftpistoleschießen verwandt wird, also etwas größer als die Luftgewehrscheibe ist. Wer bei einem Einsatz von 8,- DM mit drei Schüssen dreimal in den schwarzen Spiegel trifft, bekommt die Medaille.

Damit aber nicht nur die ganz zielsicheren Schützen die Chance haben, die Medaille zu bekommen, werden dem, der ein- oder mehrmals danebentraf, weitere Schüsse eingeräumt. Jeder weitere Schuß kostet 1,- DM. Insgesamt müssen drei Schüsse im Schwarzen liegen. Geschossen wird mit Luftgewehren, die der Verein zur Verfügung stellt, auf zehn Meter Entfernung. An dem Medailenschießen können sich auch alle Besucher des Königsschießens beteiligen.



Ihr Fleischer-Fachgeschäft
Karl-Ernst Radtke

Bahnhofstraße 4
KAMEN
Telefon 1 03 77

GASTSTÄTTE
**FÄRBER-
SCHÄNKE**

Inhaber: Yvonne Kottke

4708 Kamen · Mersch 6
Tel. (0 23 07) 7 42 05

Die Stätte gepflegter Gastlichkeit

● Treffpunkt vieler Schützen ●



Auf diesem Schießstand können die Medaillen geschossen werden.

*Allen
Inserenten
sagen wir
Dank für die
freundliche
Unter-
stützung!*



ATELIER STEINIGER

Inh. Rita Brand
WESTSTR. 66 · 4708 KAMEN/WESTF.
Telefon 02307/10103



Gerd Muermann – Träger des DSB-Ehrenkreuzes

Es ist schon zu einem guten Brauch geworden, in der Festzeitung zu jedem Schützenfest ein verdientes Mitglied des Vereins besonders vorzustellen. Diesmal soll es Gerd Muermann sein, der seit 35 Jahren nicht nur Vereinsmitglied ist, sondern sich seit mehr als drei Jahrzehnten für die Gemeinschaft und das Schützenwesen in vorbildlicher Weise eingesetzt hat. Sein Onkel „Exzellenz“ Theo Muermann veranlaßte, daß der damals 28jährige Gerd im Jahr 1955 in die II. Kompanie und damit in den Verein eintrat. Schon zwei Jahre später wurde der junge Schütze in den Vorstand gewählt und nach und nach mit verschiedenen Aufgaben betraut. Im Jahr 1961 wurde er in den Hofstaat des damaligen Königs Auwi Hofmeister berufen. 1963 war er Kronprinz während der Regentschaft des jetzigen Oberst

Gustav Ebbinghaus und dessen Frau Marianne, und beim Fest im Jahre 1967 schoß er selbst den Vogel ab. Sein Wunsch, einmal in seinem Verein Schützenkönig zu werden, war in Erfüllung gegangen. Er war dann gleich drei Jahre lang König, mit seiner Frau Marianne als Königin, bis zum großen Jubiläumsfest, das der Verein aus Anlaß seines 150jährigen Bestehens im Jahr 1970 feierte. Dem Hofstaat gehörte er danach 1970/71 beim König Heinz Bachmann und 1982/83 beim König Albert Höpner an. Sicher wäre Gerd Muermann noch mehrfach in den Hofstaat gewählt worden, doch er mußte größere Aufgaben übernehmen. 1970 wurde er zum Chef der II. Kompanie gewählt und 1976 zum 1. Vorsitzenden des Schützenvereins Kamen. Dieses Amt hat er seitdem ununterbrochen inne. Als

Chef des großen Traditionsvereins war er maßgeblich an der Ausrichtung vieler Schützenfeste beteiligt. Auf seine Initiative hin wurde der ökumenische Feldgottesdienst vor jedem Königsschießen in der Schützenheide eingeführt, und er war es auch, der die Besuche des Schützenvereins im damaligen Altersheim der Stadt am Schwimmbad einführte, wobei die Bewohner des Heimes mit Musik und Vorträgen unterhalten und bewirtet wurden.

Gerd Muermann war auch maßgeblich an dem von Albert Höpner in den Jahren 1983 und 1984 forcierten Ausbau der Schützenheide beteiligt, die davor ein Sorgenkind des Vereins war und heute der Stolz des Vereins ist. Vorbildlich sind seine guten und freundschaftlichen Kontakte zu allen Schützenvereinen der Umgebung und

auch zu anderen Kamener Vereinen.

Diese kurze Aufzählung nur einiger wichtiger Stationen im Schützenleben des am 14. Februar 1927 im „fünften Viertel“ geborenen „Kamener Jungen“ Gerd Muermann zeigt, daß bisher mehr als drei Jahrzehnte seines Lebens dem Schützenwesen galten. Das hat auch der Deutsche Schützenbund anerkannt und ihm im Oktober vorigen Jahres eine seiner höchsten Auszeichnungen verliehen, das Ehrenkreuz des DSB. Daß der Schützenverein nach wie vor in Kamen und Umgebung einen guten Namen hat, ist mit auch ein Verdienst von Gerd Muermann.



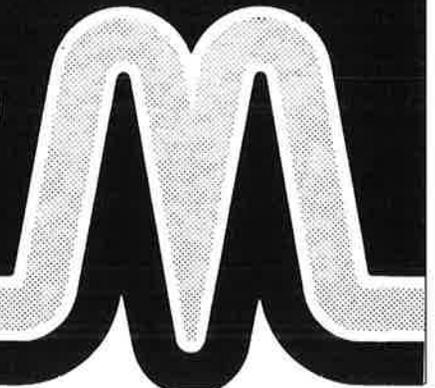
Unser Vorsitzender immer aktiv: als Dachdeckermeister, Schützenkönig und Karnevalist – Gerd Muermann.

Die ganze Einrichtung aus einer Hand:

MÖBELHAUS MÖCKING

Gardinen Teppichböden

Kamen · Nordstraße 4-6 · Ruf (02307) 10232



Treffpunkt bei Kaffee und Kuchen im

CONDITOREI – CAFE

GONNERMANN

Kamen - Markt

Jeans & Chic

Inh. M. Haumann

Wir führen Jeans und aktuelle Freizeitmode für „Sie“ und „Ihn“.

4708 KAMEN · Am Geist 9 · Telefon 13555

50 Jahre Partner in allen Reinigungsfragen Dr. Nüsken Chemie GmbH Auf allen Bahnen am Start ...

●	Industrie-Reinigung
●	Gebäude-Reinigung
●	Autoreinigungs- und Pflegeprodukte
●	Schwimmbad-Reinigungsmittel
●	Wasseraufbereitungsprodukte
●	Saunaaufgüsse
●	Geprüfte Desinfektionsmittel
●	Wohnungspflege
●	Sanitär- und Hygieneprodukte
●	Möbelpflege
●	Körperpflege und Kosmetik

Verlangen Sie kostenlose
Vorführung und Beratung
Zentrale: Kamen (0 23 07) 7 05-0

Dr. Nüsken Chemie GmbH

Chemisch-technische und
Pharmazeutische Werke
Poststraße 14 · 4708 Kamen



FORTSCHRITT AUF NEUESTER BASIS.



BMW 316i

4-Zylinder-Technik – 12-Zylinder-Technologie. Mit 100 PS. Und mit Digitaler Motor-Elektronik DME – einzigartig in seiner Klasse. Entdecken Sie die Freude am Fahren neu. Bei uns. Willkommen zur Probefahrt.



Manfred Pianka

BMW-Vertragshändler

4750 Unna · Hansastr. 74 · Tel. 12345

Reifen-Fachbetrieb
H. SCHOLZ
Schaferstraße 56, 4708 Kamen
Telefon 02307 / 72132

Ihr Lieferant für alle Markenreifen und Felgen
Mein Service führt Montagen, Reparaturen
und Auswuchten jeder Art aus.

DUNLOP

FUNK-TAXI - MIETWAGEN

KLINGAUF

TAG + NACHT FÜR SIE BEREIT!

Ruf: **72888** oder **73838**



Unnaer Straße 25
Kamen

KRANKENFAHRTEN
für alle Kassen

Unser Kinderkönigspaar – Die jüngsten Majestäten

Nico Reimer, ein sieben Jahre alter Steppke, hat die Serie der Kinderschützenkönige, die aus bekannten Kamener Schützenfamilien stammen, fortgesetzt. Kinderschützenkönige waren in den vergangenen Jahren u. a. Ulrich Bachmann, Jan und Tim Ebbinghaus und Kai Schultebrucks. Nico kann auf seine Großeltern verweisen. Seine Großmutter Erna Reimer war im Jahr 1938 Kamener Schützenkönigin zusammen mit dem König Karl Ebbinghaus. Sein Großvater Karl Reimer stand dem Kamener Schützenregiment im Jahr 1953 als König vor, zusammen mit Klara Mork als Königin.

Nachdem Nico beim Kinderschützenfest am 12. August vorigen Jahres beim Keulenwerfen den Rest des Vogels abgeworfen hatte, war die Freude groß. Er wußte nicht, welch hübsches Mädchen seine Königin werden sollte. Nach einigen Überlegungen der Eltern und der führenden Schützenoffiziere wurde ihm die ebenfalls siebenjährige

Katrin Ashoff vorgeschlagen, Enkelin des Schützenhauptmanns und Kompaniechefs der I., Franz Harringhaus. Er akzeptierte sie, und so hatte der Verein ein neues Kinderkönigspaar, das Kai Schultebrucks und dessen Cousine Diana ablöste.

Einen spannenden Kampf hatte es unter den Mädchen und Jungen zuvor um die Insignien gegeben. Marco Pröfel warf das Zepter ab, Frank Ebrecht den Reichsapfel und Kathrin Richter die Krone. Nico wird nun bei dem bevorstehenden Fest, zusammen mit seiner Königin Katrin, an mehreren Veranstaltungen teilnehmen, so vor allem am Festzug und der damit verbundenen Parade in vorderster Reihe.

Das Kinderschützenfest lief in der Schützenheide übrigens bei herrlichem Wetter ab und war mit einem Biwak des Schützenregimentes verbunden.



Auch die Kleinen immer mit in vorderster Reihe – hier beim Schützenfest in Methler: Nico mit Königskette und seiner Königin Katrin.

Über



Jahre

FOTO-HOLZER

... seit über 50 Jahren
Aufnahmen für alle
Gelegenheiten

Kamens großes Fachgeschäft
Bahnhofstraße 49 · 4708 Kamen · Tel. 7 54 28
Paßbilder in Color und Schwarzweiß,
auch zum Mitnehmen

DANI'S EISBAR



Neumarkt 3 · Tel. 18091
4708 Kamen · Inh. I. M. Peruzzo

Optik
Uhren
Schmuck

SACHSE

... denn wir haben Zeit für Sie
Weststraße 71 - 4708 Kamen

**Tatort
Buch**

Krimis im
Taschenbuch
bei uns!

**BUCHHANDLUNG
HAGEN**

Inh. Thilo Fuhrmann
Postfach 1303 · Weststr.5
4708 Kamen
Telefon (0 23 07) 1 02 02

SCHÜTZEN
verein
kamen
1820 e.V.

Trinkhalle Heinrich Hattebier

Backwaren · Getränke · Belegte Brötchen
Gebratene Koteletts + Frikadellen
Unnaer Straße 26a · Kamen · Telefon 74351

Autolackierei Herrendorf



Industriegebiet Hemsack · 4708 Kamen · Hemsack 28
Telefon: 02307/72909

pm parrino - moda

Herrenmode

— Gesellschaft und Freizeit —

Nordstraße 5 · 4708 Kamen
Telefon: 02307/17306

Teilnehmende Vereine

- Schützenverein Heeren-
Werve 1840 e. V.
- Bürgerschützenverein
1865 e. V. Holzwickede
- Schützenverein Süd-
kamen/Kamen-Süd
- Schützenbruderschaft
St. Johannes Baptist
Neheim 1607 e. V.
- Schützenverein
Königsborn-Colonie
- Schützenverein
Methler 1830 e. V.
- Schützenbruderschaft
St. Lucia Echtrup
- Schützenverein
Bergkamen 1840 e. V.
- Schützenverein 1851 e. V.
Bergkamen-Weddinghofen
- Schützenverein
Ostenfeldmark
- V. Kompanie Lünen-
Beckinghausen
- Knappenverein
„Kameradschaftliche
Eintracht“ Kamen
- Knappenverein
„Gute Hoffnung“ Kamen
- Reitverein Overberge
- Reit- und Fahrverein
Kamen e. V.

Biere · Faßbiere
Weine · Limonade
Spirituosen
Mineralwasser

„Getränke-Börse“ Abholmarkt

Am Stadtpark 10-11 · Hammer Straße
☐ GUTE PARKMÖGLICHKEIT



Pils und Export



ROGGE BEDACHUNGEN

Dachdeckermeister Detlef Rogge

Dachdeckerarbeiten aller Art
Fassadenbau
Bauklempnerei

**Lünener Straße 162a
4708 Kamen
Tel. 0 23 07/1 02 55**



**Beleuchtungs- und Elektrotechnik
Danziger Straße 42 · Tel. 7 4001**

Unser Programm:

- Beleuchtungskörper
- Haus-Elektronik
- Alarm- und Sprechanlagen
- Tor- und Rolladenbetriebe
- Einbauküchen
- Sauna-Bau
- Elektroheizung
- Heißwasser-
anlagen
- Installationen
- Reparatur-
Eildienst

Unser Königspaar – aus einem Haus mit Tradition

Als Dirk Ebbinghaus am 28. Mai 1988 mit dem 454. Schuß den Rest des Vogels abschob, war er für den Schützenverein Kamen der neue Schützenkönig. Für die Familie Ebbinghaus aber hatte er eine Tradition fortgesetzt, wie sie keine andere Kamener Familie aufzuweisen hat. Nachweislich ist die Familie Ebbinghaus seit mehr als 120 Jahren mit dem Schützenwesen verbunden. Und sie wurde mit dem Königsschuß von Dirk zum viertenmal Königshaus. Seine Großmutter Hedwig war im Jahr 1934 Kamener Schützenkönigin zusammen mit Theodor Tschöke. Sein Großvater Karl Ebbinghaus, früher Oberst und später Ehrenpräsident des Kamener Schützenregimentes, schoß 1938 den Vogel ab und nahm Erna Reimer zur Königin. Genau 25 Jahre später, im Jahr 1963, wurde sein Vater Gustav, heute Oberst des Regimentes, Schützenkönig in Kamen zusammen mit Frau Marianne. Und das war jetzt wieder genau 25 Jahre her. So könnte man Dirk I. als „Traditionskönig“ bezeichnen.

Dirk Ebbinghaus ging, wie es in der bekannten Schützenfamilie immer üblich war, mit großem Eifer an die Aufgabe heran, die er mit dem Königsschuß übernommen hatte, und er war mit seiner Königin Gabi ein wohlwollender Regent und würdiger



Das jüngste Königspaar aus dem Traditionshaus Ebbinghaus: Dirk I., Gabi I.

Repräsentant. Wo das Kamener Königspaar auftauchte, wurde es freudig und mit Beifall begrüßt, vor allem auch bei den Festen befreundeter Vereine.

Es war vorauszusehen, daß der traditionelle Königsball im Oktober vorigen Jahres im Foyer der Konzerttula zu einem glanzvollen Fest wurde. „Königsvater“ Gustav Ebbinghaus stellte in seiner Ansprache heraus, daß das Königspaar das Thema beim ökumenischen Gottesdienst bei der Schützenfest 1988 „Brücken bauen von Mensch zu Mensch“ in die Tat umgesetzt habe. Davon zeugten allein die freundschaftlichen Kontakte zu den Musikern im Schwarzwald, zu den befreundeten Schützenvereinen und auch zu den beiden Kamener Knappenvereinen, die mit Abordnungen am Königsball teilnahmen. Auch daß neuerdings Kamener Senioren zu Veranstaltungen des Schützenvereins besonders eingeladen werden, ist von Majestät Dirk sehr unterstützt worden.

Wenn Dirk und Gabi Ebbinghaus am 19. Mai ihre Regentenzeit beenden und die Insignien ihren Nachfolgern übergeben, haben sie ein Stück Vereinsgeschichte des Schützenvereins Kamen geschrieben. Der Verein wird ihnen und der Familie Ebbinghaus dankbar sein.



1934: Theodor Tschöke und Hedwig Ebbinghaus. 1938: Karl Ebbinghaus und Erna Reimer. 1963: Gustav Ebbinghaus und Frau Marianne.

Armin Timmler

ING. HOLZBAU - ZIMMEREI - BAUSCHREINEREI



KAMEN · SCHÄFERSTRASSE 48

Postfach 16 63 · Telefon (0 23 07) 76 47-48

Tradition und Fortschritt

Von der „Städt. Gasanstalt“ zum
modernen Versorgungs- und
Dienstleistungsunternehmen.

SWK **STADTWERKE**
KAMEN
GMBH

Energieberatung Tel. 70120

Vorfreude auf das Fest – Die Vogeltaufe



Auf den Namen „Sindbad“ taufte die damalige Schützenkönigin Barbara Caspari im Mai 1988 den Königsadler für das Schützenfest 1988. Der große Holzvogel, der nachher 454 Schüsse aushielt, war, wie seit Jahren, in der Schreinerwerkstatt Hünenbein-Blaschke entstanden. Dort war er auch im Beisein vieler Offiziere des Schützenregimentes getauft worden. Der Name „Sindbad“ gab den Schützen zunächst ein Rätsel auf, das dann aber schnell gelöst wurde. Schützenkönig Hans-Joachim Caspari führt diese Bezeichnung bei seinem Hobby als Funkamateurler.

Der Königsadler für dieses Schützenfest soll in der Werkstatt Hünenbein-Blaschke am Montag, dem 30. April, feierlich getauft werden. Wie er heißen wird, stand bei Redaktionsschluß noch nicht fest. Vielleicht Karl-Gustav in Anlehnung an die beiden Schützenkönige von 1938 Karl Ebbinghaus und 1963 Gustav Ebbinghaus, Großvater und Vater der jetzigen Majestät?

Der Königsadler wird nach der Taufe zusammen mit bildlichen Hinweisen auf das große Schützenfest vom 4. bis 18. Mai in einem Schaufenster der Städtischen Sparkasse am Neumarkt ausgestellt.

Rückblick auf 1988: Es war ein tolles Fest

„Vom Schwarzwald bis zur Waterkant“

„Es war ein tolles Fest, ein Fest, wie es Kamen seit dem 150jährigen Jubiläum des Schützenvereins im Jahr 1970 nicht mehr erlebt hatte. Das war die einhellige Meinung aller Schützen und aller ihrer Gäste, die an den zwei Wochenenden mitgefeiert hatten.“

So war es am 9. Juni 1988 in der Westfälischen Rundschau und auch im Hellweger Anzeiger in den Abschlußberichten zum Schützenfest vor zwei Jahren zu lesen. Hier soll an das Schützenfest, das unter dem Motto „Vom Schwarzwald bis zur Waterkant“ stand, noch einmal erinnert werden. Daß das Fest allgemein so großen Anklang gefunden hatte, war in erster Linie Erwin Klus zu danken, der mit seinen Helfern in unermüdlicher Kleinarbeit alle Voraussetzungen geschaffen hatte. Aber auch Albert Höpner hatte sich wieder voll eingesetzt. Er hatte die beiden großen Trachtenkapellen aus dem Schwarzwald nach Kamen geholt und die Bewirtschaftung im Festzelt und in der Sporthalle mit Freunden der VfL-Handballabteilung und der Sportkegler organisiert.

Die 50 Musiker starke Trachtenkapelle aus Oberachern, die zum Festauftakt am Freitag den Großen Zapfenstreich spielte, hatte dann am Sonntag im Festzelt in der Schützenheide ihren großen Auftritt. Das zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte durchgeführte Königinnen-

konzert wurde zu einem überwältigenden Erfolg. „Schwarzwaldmusiker rissen Besucher und Schützen vom Hocker“ und „Oberachener Trachtenkapelle sorgte bei den Schützen für Bombenstimmung“ waren die Schlagzeilen in den Kamener Zeitungen.

Auch das zweite Wochenende begann mit einem Knaller. Klaus und Klaus, die bekannten und beliebten Stimmungssänger von der Nordseeküste, aber auch die Flying Angels, eine Rock'n-

Roll-Truppe aus dem Münsterland, sorgten für eine Stimmung, die der Bürgermeister der Schwarzwaldgemeinde Kappelrodeck-Waldulm am letzten Festabend mit einem Kompliment treffend kennzeichnete: „Das Vorurteil, die Westfalen seien stur und reserviert, trifft hier keinesfalls zu.“ Zur tollen Stimmung hatte auch das Tanzensemble der Waldulmer Musikanten beigetragen. Die Trachtenkapelle Waldulm war dann im Festzug und bei der Polo-

naise zu hören und zu sehen. Auch sie begeisterte die Kamener.

Alles in allem war es ein Schützenfest, über das in Kamen noch lange gesprochen wurde und das in die Vereinsgeschichte als ein besonderes Ereignis eingehen wird. Höhepunkte waren natürlich auch das Königsschießen und die Proklamation der neuen Majestäten. Darüber berichten wir an anderer Stelle in dieser Festzeitung.



Nach der Proklamation durch Bürgermeister Berg — strahlende Gesichter.



*Immer wieder
knusprig - lecker -
ofenfrisch aus*

KAMENS STADTBÄCKEREI

Bruno Grunwald

fortschrittlich · qualitätsbewußt · leistungsstark

Bahnhofstraße 6 · 4708 Kamen · Tel. 02307/10481

FILIALEN:

Frischmarkt, Lüner Straße 225, Tel. 02307/21674
coop Kamen 105, Adenauerstraße
coop Bergkamen 19, Landwehrstraße

Aktuelle Frisurenmode Frühjahr '90

**6facher Landesmeister NRW
Großer Preis 1985
3facher deutscher Vizemeister
Meister im Toupet**

Helmut + sein Team

Haarstudio Helmut

**Töddinghauser Straße 109
Bergkamen
Tel. 02307/67845**

VEST PILS

Kostbares entdecken.
Edles genießen.



Diese Replik der
Oberharzer Bergkanne
von 1652 ist eine
freundliche Leihgabe des
DEUTSCHEN BERGBAU-
MUSEUMS Bochum.

Schwarzwald-Musiker begeisterten die Kamener

Wenn der Oberst „Alte Kameraden“ dirigiert

Abgesehen vom Königsschießen, das immer der spannende Höhepunkt jedes Schützenfestes ist, war es die Trachtenkapelle Harmonie Oberachern aus dem Schwarzwald, durch die das erste Wochenende des Schützenfestes 1988 zu einem vollen Erfolg wurde. Nach dem Großen Zapfenstreich und der musikalischen Umrahmung des Königsschießens und der Proklamation stellte das zum ersten Mal durchgeführte Königinnen-Konzert am Sonntag im Festzelt in der Schützenheide alles bisher (in dieser Art) Dagewesene in den Schatten.

Der Schützenverein hatte zu dieser Veranstaltung 100 Kamener Senioren persönlich eingeladen und sie im Zelt mit Kaffee und Kuchen bewirtet. Die fast 50 Musiker aus Oberachern unter Leitung ihres Dirigenten Kurt Schütz bekamen schon nach dem „Montana Marsch“ starken Beifall. Der steigerte sich dann nach verschiedenen Schwarzwaldmelodien, Operettenmelodien, bei einer Solistenparade und vor allem beim Glenn-Miller-Potpourri. Alles, was die Musiker aus dem Schwarzwald brachten, fand so großen Anklang, daß es immer wieder zu Szenenapplaus kam. Die tolle Stimmung im vollbesetzten Zelt erreichte ihren Höhepunkt, als Oberst Ebbinghaus aufs Podium sprang und den Marsch „Alte Kameraden“ dirigierte.

„Das sind unsere Schwarzwälder Freunde mit ihrem Vorsitzenden Klaus Dinger und ihrem Dirigenten Kurt Schütz“, so Albert Höpner, der mit den Planungen für den Besuch der Trachtenkapelle in Kamen schon drei Jahre zuvor begonnen hatte, bei der Verabschiedung, bei der er auch den Wunsch aussprach, daß diese Kapelle beim nächsten Schützenfest wieder dabei sein möge. Der Vorsitzende und der Dirigent versprachen dies. Und sie haben ihr Versprechen gehalten. Die Trachtenmusiker aus

Oberachern werden in diesem Jahr wieder dabei sein, und sie wollen dazu beitragen, daß auch dieses Fest wieder zu einem unvergessenen Erlebnis wird.

Unvergessen ist auch die mit starkem Beifall bedachte Szene beim Königinnen-Konzert, als Klaus Dinger und Kurt Schütz von Kamerener Knappen, die traditionsgemäß mit ihrem Berggeist erschienen waren, je ein „Arschleder“ mit Kamener Motiven angelegt wurde. Es wurden weitere Geschenke ausgetauscht, und Oberst

Ebbinghaus kündigte an, daß die Kamener Schützen mit einer Abordnung im August 1988 am Jubiläumsfest des Musikvereins Harmonie Oberachern teilnehmen werden. Zu dem Fest, mit dem das 125jährige Bestehen des Musikvereins gefeiert wurde, sind dann auch 56 Kamener Schützen und Schützenfrauen nach Oberachern gefahren. Von den erlebnisreichen Tagen dort berichten wir an anderer Stelle dieser Festzeitung.



Unser Regimentschef in seinem Element.

Testen Sie uns! 6 Monate Testmiete

Elektrohaushaltsgeräte, Farbfernseher, Videorecorder, HiFi-Anlage

Unsere Riesenauswahl wird Sie begeistern.

„Nur beste Markenfabrikate.“

Hierfür zahlen Sie eine geringe Mietrate, z. B.

Videorecorder	monatlich ab	20,-
Fernsehgerät	monatlich ab	12,-
HiFi-Anlage	monatlich ab	10,-
Waschmaschinen	monatlich ab	16,-

Dann entscheiden Sie, ob Sie weiter mieten oder kaufen.

Das bietet nur Ihr Fachgeschäft. Lieferung noch am Kauftag.

Einige tausend Kunden sprechen für unser Mietkaufsystem!

Nach 30 Monaten gehen die Geräte in Ihren Besitz über.

FERNSEH-OPHEIDEN

4750 Unna-Königsborn, Friedrich-Ebert-Str. 111
4750 Unna, Bahnhofstraße 9 (Fußgängerzone)

Telefon 02303/81043
Telefon 02303/15953

Einzel-Großhandlung NADELHÖLZER

BLUMEN GRIMBERG

„Blumenpavillon“ bei Karstadt

4708 Kamen

Kampstraße 8

Telefon 02307/21817

Königsball: Ein gesellschaftliches Ereignis



Der Königsball, der jeweils im schützenfestfreien Jahr gefeiert wird, war auch diesmal wieder im voll besetzten Foyer der Konzertaula ein glanzvolles Fest. Für den 28. Oktober vorigen Jahres hatten Dirk und Gabi Ebbinghaus eingeladen. Sie empfangen zunächst die Majestätpaare der befreundeten Vereine und marschierten dann unter großem Beifall mit ihrem Hofstaat ein.

Begrüßt wurden vom Vorsitzenden Gerd Muermann Vertreter der Bundeswehr, der beiden Kamener Knappenvereine und ganz besonders Senioren, die auf Wunsch der Majestät über den Stadt seniorenring persönlich eingeladen worden waren. Schützenoberst Gustav Ebbinghaus stellte in seinem Grußwort heraus, daß dieses Königspar eine große Familientradition fortgesetzt habe, die der Familie Ebbinghaus, die vor 25 Jahren und vor 50 Jahren in Kamen den Schützenkönig gestellt hatte. Er lobte die freundschaftlichen Kontakte zu den Musikern im Schwarzwald, die gekommen waren, um

auch dieses Fest musikalisch zu gestalten und zu verschönern.

Schützenoberstleutnant Heinrich Bachmann heftete Dirk und Gabi Ebbinghaus dann die königlichen Erinnerungsmedaillen an. Exkönig Hans-Joachim Caspari übergab seinem Nachfolger in einem traditionellen Zeremoniell den Ehrendegen, der jetzt für zwei Jahre im Hause Ebbinghaus verbleibt und dann, ein Jahr nach dem bevorstehenden Fest, dem neuen Kamener Schützenkönig übergeben wird.

Majestät Dirk Ebbinghaus dankte in einem kurzen Grußwort den vielen Gästen für den feierlichen Rahmen dieses seines Festes und richtete einen besonderen Gruß an die eingeladenen Senioren. Nachdem die Schützenmajestäten mit einem Ehrentanz den Königsball eröffnet hatten, spielten „Die lustigen 13“ von der Trachtenkapelle „Harmonie“ Oberachern weiter zum Tanz auf. Für die Majestäten, die Schützen und ihre vielen Gäste war es ein schönes und – wie schon erwähnt – ein glanzvolles Fest.

Café Humbert

Das Haus für feinste Konditoreiwaren

Kamen · Weststraße 90
Telefon 0 23 07/1 08 78

Verkauf Mo-Fr 14-17 Uhr ★ Verkauf Mo-Fr 14-17 Uhr



Renate Sellmann
GmbH

HANDARBEITEN
AUS KERAMIK

Westicker Str. 48 · D-4708 Kamen · Tel. (02307) 7699 + 7690



Mitglied des ADTV
Ruf 0 23 89/14 49

Beginn neuer Tanzkurse:
April · September · Januar
im Café Dreispitz, Kamen

Rudolf Besuch
Heike Plesder

Tanz- u. Gymnastikschule
Schwarfländer

Taxi Kramer

Ruf: (02307)

7 25 20

7 26 20

Oststraße 7
4708 Kamen

Tag + Nacht
MIETWAGEN

Krankenfahrten
für alle Kassen und
Bundesknappschaft

Kleinbus bis 8 Personen

Boutique Erika

Inh. Erika Andonov

Schmuck und Mode

4708 Kamen · Markt 22 · Tel. (0 23 07) 1 55 47

Mit 27 Blaskapellen im Festzug

Der Musikverein Oberachern feierte vom 13. bis 22. August 1988 sein 125jähriges Bestehen. Dazu hatte Vorsitzender Klaus Dinger die Kamener Schützen eingeladen, als er sich mit seinen 50 Musikern im Mai in Kamen verabschiedete. Die Kamener Schützen folgten dieser Einladung und fuhren am 20. August mit einem Bus nach Oberachern im Schwarzwald, wo sie als Freunde und mit großer Herzlichkeit aufgenommen wurden. Es waren 56 Teilnehmer, die die zwei erlebnisreichen Tage in Oberachern wohl so schnell nicht vergessen werden. Sie wurden vom Bürgermeister, vom Vorsitzenden des Verkehrsvereins und mehreren Kommunalpolitikern empfangen, die erklärten, daß die Schwarzwälder Musiker begeistert von ihrem Besuch in Kamen berichtet hätten. Schützenkönig Dirk Ebbinghaus erinnerte in seinem Grußwort an den nachhaltigen Eindruck, den die Trachtenkapelle aus Oberachern in Kamen hinterlassen hatte und besonders an den großartigen Auftritt beim Königinnen-Konzert im Festzelt. Höhepunkt des Besuches in Oberachern war der große Festzug durch den Ort mit 27 Blaskapellen, an dem auch die Kamener Schützen mit ihrem Königspaar Dirk und

Gabi Ebbinghaus an der Spitze teilnahmen. Immer wieder gab es spontanen Applaus von den Zuschauern am Straßenrand für die Schützentruppe aus Westfalen. Der Festzug endete auf einem Sportplatz, wo über 1000 Musiker gemeinsam „Chorale Fantasie“ und die heimliche Badener Hymne mit dem Titel „Hochbadener Land“ spielten. Es war für alle ein eindrucksvolles Erlebnis, das sie wohl so schnell nicht vergessen werden. Im großen Festzelt, das gut 2000 Menschen Platz bot, erlebten die Kamener mehrere Schwarzwaldkapel-

len und die TV-erfahrene Showband „Neue Böhmisches Blasmusik“, die Oberst Gustav Ebbinghaus, einer Aufforderung der Gastgeber folgend, gekonnt dirigierte und dafür brausenden Beifall bekam. Dazu erwiesen sich die so oft als stur bezeichneten Westfalen im Festzelt als gute Stimmungsmacher. Auch Ehrenoberst Auwi Hofmeister trug dazu bei. Die Kamener Gruppe folgte einer Einladung des Oberacher Schützenvereins und besichtigte dessen neuen modernen Schießstand. Sie wurden vorzüglich bewirtet. Ein ortskundiger Wanderführer

unternahm mit ihnen eine herrliche Wanderung durch die Weinberge. Ein Besuch der in der Nähe liegenden Weinstadt Waldulm, deren Musiker ebenfalls zum Schützenfest in Kamen weilten, kam wegen Übermittlungsschwierigkeiten leider nicht zustande. Großen Beifall gab es im Festzelt, als Gerd Muermann beim Abschied vom großen Erfolg der Schwarzwaldmusiker in Kamen berichtete und ein Ordenskissen mit Erinnerungsmedaillen überreichte. Für alle Teilnehmer waren es zwei sehr schöne unvergeßliche Tage.



Vor dem Festzug: Schwarzwälder Musikanten und Kamener Schützen.

MUERMANN GmbH

Kamen · Südfeld 42 · Tel. 4472

Ausführung sämtlicher Bedachungsarbeiten · Grundwasserisolierungen
Fassadenverkleidungen
Lager in allen Bedachungsmaterialien

... und wenn's um **BETTEN** und **MATRATZEN** geht:

Bei uns liegen Sie immer richtig!

BETTEN- und WÄSCHEHAUS

HEINEKE

KAMEN, Markt 24 → Ruf 02307/10291

Henkel GV



Ihr Partner für Hygiene in Klinik und Gewerbe

Fachberatung durch

KLAUS GUBE

Fritz-Erler-Straße 41
4708 Kamen
Tel.: 12037



Allianz 

Joachim Stöner
ALLIANZ-VERSICHERUNGS AG

Büro:
Oststraße 4 · 4708 Kamen
Tel.: (02307) 75372

Wilhelm Kümper

Altdeutsche Bierstuben · Weinhandel

Bahnhofstr. 1 · Tel. 0 23 07/1 20 69

4708 Kamen

**Rad +
Tat**

DER ANDERE FAHRRADLADEN
HÜBNER, PAEHLER-KLÄSER GBR
WESTSTRASSE 42, 4708 KAMEN
TELEFON 02307/12932

Heisel & Heiner

Nachf. G. Reimann



Wir sind die
Spezialisten
rund ums Auto

Pkw + Lkw Bremsendienst

Kamener Straße 21 - 4750 Unna
Telefon
02303/60250 + 02303/60970

Wir sind groß genug für alle Ansprüche
und klein genug für den persönlichen Kontakt.



Die junge Mode
macht Ihnen
schöne Augen

In Ihrem Augenoptikfachgeschäft mit der persönlichen
Beratung und dem fachkundigen Service.

Sehen Sie sich doch einmal die neuen Brillenmodelle bei uns an!
Dieser Schwung, diese Linie! Jetzt eine modische Brille kaufen!
Sie sind doch nur einmal jung... Nehmen Sie Gläser von ZEISS!

ZEISS
Brillengläser

FRIEDHELM BÜCHER
Pröbstingstraße 23 · 4708 Kamen-Heeren

HOLZ
&
BAUSTOFFE

Handelsgesellschaft mbH & Co. KG

Ob Altbaurenovierung oder Neubau...

Wir stehen Ihnen für alle Fragen
im Holz & Baustoffbereich zur Verfügung!

Erwin Remus

02307/18000

Kamen · Hammer Straße 39

Geschäftszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr · Sa 8-12 Uhr

**Die Metzger-
Unternehmen
für BauStoffe**

**Fatheuer
Hamm**
Ackerstraße 2
(02381) 4 47 11

**Hornel
Schwerte**
Ostholweg 15
(02304) 130 61

**Jessen
Dortmund**
Im Karrenberg 2 · B
(0231) 8 96 94

**Robbert
Kamen**
Wilh. Bläser-Str. 5
(02307) 76 85

**Robbert
Lünen**
Kupferstraße 4B
(02306) 17 65

Vom Sänger im Knabenchor zum „Stimmungsmacher der Nation“

Tony Marshall: Ein Leben für die Musik

Wo Tony Marshall auftaucht, sei es bei Veranstaltungen aller Art oder in Fernsehsendungen, ist ihm der Beifall gewiß. Er ist überall ein gern gesehener Gast, der eine Fröhlichkeit ausstrahlt, die schnell auf sein Publikum überspringt. Er stellt sich auf jedes Publikum ein und trifft immer den richtigen Ton. Aber der Erfolg ist dem heute 52jährigen Entertainer nicht in den Schoß gefallen. Er wurde am 3. Februar 1938 als einer von drei Söhnen der Kaufmannsfamilie Hilger in Baden-Baden geboren und bekam die Vornamen Herbert-Anton.

Ein Foto im Familienalbum hält eine wichtige Begegnung im Leben des kleinen Herbert-Anton fest: Seine Sandkasten-Spielgefährtin ist ein Nachbarskind namens Gaby, ein fröhliches Mädchen mit lustigem Kraushaar. Später wird sie als „Frau Marshall“ bundesweit bekannt werden. Die Lust am Singen führt den Jungen mit der schönen

Stimme in den kirchlichen Knabenchor, wo ihm der Pastor bescheinigt: „Für den Jungen sollte man etwas tun. Der hat Talent.“ Dann lernt Herbert-Anton Geige, später Gitarre. Nach Volks- und Handelsschule sowie kaufmännischer Lehre hilft er im elterlichen Geschäft und nutzt jede Gelegenheit, vor Publikum zu singen und zu spielen. Er erhält ein Stipendium an der Hochschule für Musik in Freiburg, läßt seine Stimme bei Professor Harlan ausbilden und belegt als Nebenfach Klavier. Im Laufe der Zeit lernt er sechs Instrumente spielen. Er wechselt zur Musikhochschule Karlsruhe und besteht sein Staatsexamen als Opersänger mit der Note „Gut“. Er heiratet, hilft im Installationsgeschäft seiner Schwiegereltern. Dann übernimmt er mit seiner Frau eine Gaststätte in Baden-Baden. Für einen Nachwuchswettbewerb bewirbt sich Herbert-Anton Hilger mit einem Ton-

band unter dem Namen Tony Marshall. Er wird eingeladen und kommt mit einem Schallplattenvertrag zurück. Doch die erste Platte wird ein Flop. Er tingelt für wenig Geld durch Discotheken und nimmt dann an einem Schlagerfestival in Belgien teil. Sein Vorteil: Er singt inzwischen in acht Sprachen. Nach dem dritten Platten-Flop sieht er im Showgeschäft keine Zukunft mehr, gibt aber nicht auf. Nach zwei weiteren Platten-Pleiten reist er nach Berlin und singt im Studio mit jener Begeisterung, die ihn trotz aller Rückschläge nie verlassen hat: „Schöne Maid, hast du heut' für mich Zeit...“ Und mit dieser Platte gelingt ihm der Durchbruch. Tony Marshall hat es geschafft. Er stellt seine erste Bühnenshow im Kurhaus Baden-Baden auf die Beine, tritt in der Rudi-Carell-Show auf und ist mit „Schöne Maid“ bald Plattenmillionär. Ein Jahr später bekommt er die „Goldene Europa“, star-

tet 1972 seine erste Deutschlandtournee mit seinen weiteren Erfolgsschlagern wie „Junge, die Welt ist schön“, „Ich fang' für euch den Sonnenschein“, „Komm, gib mir deine Hand“ und viele andere. Mit der eigenen Fernsehshow „Laß das mal den Tony machen“ erreicht er einen Höhepunkt in seiner Karriere.

Tourneen durch Deutschland, die Benelux-Länder, Kanada und die USA, weit über 100 Fernsehsendungen und immer wieder Spitzenplätze in den Hitparaden haben seinen Status als Entertainer der Spitzenklasse untermauert. Daß sich diese Beständigkeit nach 28 glücklichen Ehejahren und als Vater von drei Kindern auch im Privatleben dokumentiert, versteht sich da fast von selbst.

IHR HOLZFACHHÄNDLER IN KAMEN



SCHENKMAN
HOLZ FACHMARKT

KAMEN · BORSIGSTRASSE 8-10 · TEL. (02307) 7 31 15

TUREN PANELEN PROFILBRETTER SCHNITTHOLZ

„Zum Neumarkt“

Kamen · Neumarkt 14
Tel. (0 23 07) 2 16 77

Restaurant, 1. Etage, mit täglich
wechselndem Mittagstisch sowie
Kaffee und Kuchen
Schänke im Erdgeschoß

Unser Service ist ein As!



Suzuki fahren – SCHUBI fragen!

Motorradmeister E. Schubert

Hansastraße 87 (neben Herbrügger-Baumarkt)
4750 Unna · Tel. 02303/22495



Das Fachgeschäft für
Herrenmode

*Horrido
und Freude
am Fest*

Weststraße, 4708 Kamen

CREATIV-TREFF GmbH

Peidenmalen-Keramik-Puppen und vieles mehr...

Westenmauer 39 · 4708 Kamen

☎ 02307/18410

Großer F

»Laß das mal de

**Show-Band
Aramis**
Tanz und Unterhaltung



**am Samstagsabend
um 20.00 Uhr
Sportplatz**

Einlaß: 19.00 Uhr

„Laß das mal den Toni machen“ heißt das Motto des Großen Festabends in der Sporthalle. Und Tony Marshall, Deutschlands Stimmungsmacher Nr. 1, wird es machen. Er wird die Schützen und ihre Gäste nicht nur unterhalten, sondern auch zum Mitsingen, Schunkeln und in Hochstimmung bringen.

Tony Marshall, seit nunmehr fast zwei Jahrzehnten ein Begriff im deutschen Showgeschäft und ein Garant allerbesten Unterhaltung, wird auf der Bühne in der Sporthalle nicht nur seine Erfolgsschlager bringen. In seinem vielseitigen Repertoire spannt er einen Bogen von der Volksmusik über Schlager und Evergreens bis hin zu internationaler Folklore,

Vorverkauf: Sparkasse Kamen · Metzgerei Ebbin

HORRIDO und Freude am Fest

Bohde

**4708 Kamen · Bahnhofstr. 52a
Tel. 02307/73304**

estabend

n Tony machen»

stag, dem **26. Mai**,
20.00 Uhr in der
le am Koppelteich

Eintritt: 20,- DM

Musical-Melodien und Welt-Hits. Jeder kennt den Fröhlichmacher der Nation aus unzähligen Fernsehsendungen. Doch viele wissen nicht, daß er in acht Sprachen singt und sechs Instrumente spielt, darunter Klavier, Geige, Gitarre, Flöte und Trompete. Begleitet wird Tony Marshall, ein Entertainer ohne Starallüren, von seiner Band „Aramis“. Profi-Musiker, die perfekt auf ihn eingestimmt sind und nach seinem 90minütigen Auftritt bis in die Nacht zum Tanz aufspielen.

Bei Tony Marshall und seinen Musikanten sind Stimmung, Fröhlichkeit und gute Laune stets Trumpf. So wird es auch beim großen Festabend in der Sporthalle sein.

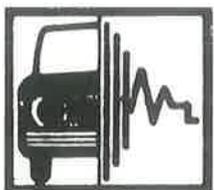
Hier ein Auszug erfolgreicher Titel aus seinem vielseitigen Repertoire: Wir sind die Champions – Komm gib mir deine Hand – Tony, Tony, noch einmal – Wir lassen uns das Singen nicht verbieten – Wir sind die Tramps von der Pfalz – Jetzt geht die Party richtig los – Erna kommt – Wir zahlen keine Miete mehr – Mach' dir das Leben doch schön – Bora Bora – Auf der Straße nach Süden – Junge die Welt ist schön – Ich hol dir vom Himmel die Sterne – ... und in der Heimat ist es doch am schönsten.

Und natürlich sein erster großer Erfolgsschlager mit dem er bekannt wurde: „Schöne Maid“.

Tony Marshall
bekannt durch
Funk und Fernsehen



ghaus • Autohaus Bachmann • Volksbank Kamen



KFZ-REPARATURWERKSTATT • AUTO-ELEKTRIK

Heinz Malek • Kfz-Meisterbetrieb

Bambergstraße 51 • Tel. 0 23 07 - 6 19 85
BERGKAMEN



Männerhaar gehört in Frauenhände

-Anruf genügt-

REDKEN®

Der wissenschaftliche Weg zur Schönheit

Wolfgang Böcker

Damen- und Herrensalon · Weststraße 53 · 4708 Kamen

Zweihoff & Sohn

Malermeister und Glasermeister
Glasbau und Glasschleiferei

Ausführung sämtlicher Maler- und Anstreicherarbeiten, Verglasungen und Industriefarben

4708 Kamen

Güldentröge 17 · Tel. (0 23 07) 7 27 77

TAXI und Mietwagen
7 40 00 u. 7 44 44

☆ Sicher ☆ Zuverlässig ☆ Schnell
Alle Kassen einschl. Bundesknappschaft
Kleinbus für 8 Personen

B. Moritz-Schlüter

Bahnhofstraße 18 · 4708 Kamen

Ihr Partner Nr. 1 ARAL-Tankstelle



KFZ-Meisterbetrieb

Alfons Jokel

Münster-Straße 1

4708 KAMEN

Tel. 02307/10890

TÜV-Vor- und Nacharbeiten

ÖFFNUNGSZEITEN:

werktags von 6.30 – 22.00 Uhr

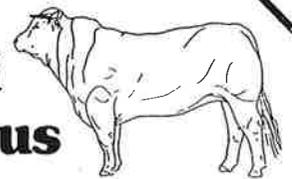
samstags von 7.30 – 21.00 Uhr

sonntags von 8.30 – 20.00 Uhr

SCHÜTZEN
verein
kamen
1820 e.v.



Fleischerei Ebbinghaus



Feinkost-Service

Ihr Spezialist für Fleischwaren

Wir kaufen unser Schlachtvieh noch
bei heimischen Landwirten.

Wurstwaren

natürlich aus eig. Herstellung.

Salate

30 verschiedene Salate ohne Konservier.
aus eig. Herstellung.

Käse

über 80 versch. Käseprodukte davon
viele aus Rohmilch hergestellt.

Feinkost

erlesene Weine, Spirituosen, Fisch,
Konfitüren etc.

4708 Kamen

Weststr. 17, Tel. 02307/10184

Wieder hundert Schwarzwaldmusiker in Kamen

Vor etwa fünf Jahren entstanden die ersten Kontakte zu Musikkapellen im Schwarzwald. Albert Höpner, der dort zu einem Wanderurlaub weilte, erkannte, welchen hohen Stellenwert die Volksmusik und vor allem die Blasmusik in dieser Region hat. Bei einem großen Musikfest kam spontan der Gedanke, so eine Trachtenkapelle einmal bei einem Kamener Schützenfest auftreten zu lassen. Mit viel Enthusiasmus und persönlichem Einsatz setzte der Schützenmajor diesen Gedanken in die Tat um. So reisten zum Schützenfest 1988 sogar zwei große Schwarz-

waldkapellen an. Die Kameraner und auch die gut 100 Musiker waren begeistert. Es entstanden Freundschaften, durch die die Kontakte weiter aufrecht erhalten wurden. So kommt die Blaskapelle Harmonie Oberachern jetzt wieder nach Kamen. Die Musiker kommen gern und werden hier sicher wieder viel Beifall finden. Für die Trachtenkapelle Waldulm, die beim Fest 1988 das zweite Wochenende musikalisch gestaltete, ist für dieses Fest die ebenfalls 50 Mann starke Blaskapelle des Musikvereins Seebach verpflichtet worden. Seebach ist ein kleiner Ort mit etwa 2000 Ein-

wohnern, etwa zwölf Kilometer südöstlich von Oberachern und rund 30 Kilometer südlich von Baden-Baden gelegen, in dem der Fremdenverkehr eine wesentliche Rolle spielt.

Der dortige Musikverein besteht seit über 80 Jahren und hat in der Region einen ebenso guten Namen wie die Blaskapellen in Oberachern und Waldulm. Der Musikverein Seebach war auch beim Jubiläumsfest des Musikvereins Oberachern im August 1988 im Festzug vertreten. An diesem Fest nahm ja auch eine Abordnung der Kamener Schützen teil.

Die Kontakte zum Musikverein Seebach hat ebenfalls Albert Höpner geknüpft, der im Schützenverein schon als Schwarzwald-Experte gilt. Und er ist sicher, daß auch die Musiker aus Seebach in Kamen mit Beifall aufgenommen werden. Die Kapelle wird am Sonntag, dem 27. Mai, zunächst auf dem alten Markt ein Platzkonzert geben, dann im Festzug mitmarschieren und zur Polonaise auf dem alten Markt aufspielen. Am Abend wird sie in voller Besetzung beim Großen Schützenball in der Sporthalle für die nötige Stimmung sorgen.



Trachtenkapelle „Harmonie“ Oberachern



Musikkapelle Seebach 1907 (Baden)

plaza

Bergkamen,
In der City 103,
gegenüber dem Rathaus,
Parken kostenlos
Geschäftszeiten:
Montag-Freitag 9.00-18.30 Uhr
Samstag 8.00-14.00 Uhr
langer Samstag 8.00-18.00 Uhr

Die Einkaufsformel:

- | | |
|-------------------------|------------------------|
| + schnell erreichbar | + ausgesuchte Qualität |
| + kostenlose Parkplätze | + Niedrig-Preise |
| + Riesenauswahl | + Einkaufsspaß |

= plaza SB-Warenhaus

Vorteil für alle . . . plaza . . . Vorteil für alle !

AUS UNSEREM VEREINSLEBEN...

I. Kompanie

Beim Schützenfest 1988 wurde die I. Kompanie wieder einmal Königskompanie des Regimentes. Unserem Oberleutnant Dirk Ebbinghaus, aus der wohl traditionsreichsten Familie des Vereins stammend, lachte das Glück; ihm gelang der Königsschuß. Zur Königin wählte er seine Frau Gabi. Sie war bereits 1977 Königin in der I. Kompanie.

Das glanzvolle Schützenfest 1988 war somit gleichzeitig auch der Höhepunkt des Kompaniebens. Wir danken unserem Königspaar für die frohen Stunden, die wir gemeinsam in den beiden letzten Jahren verbringen konnten.

Begonnen hatte das Jahr mit dem harmonischen und stim-

mungsvollen Frühlingsfest. Unsere Kompaniemajestät Karlheinz Blaschke hatte gewissermaßen ein Heimspiel, als er mit seiner Königin Elli Harringhaus die Kompanie zu sich in seine „kampf-erprobte“ Werkstatt einlud. Auch dank der regen Beteiligung unserer Schwesterkompanien war der Abend ein voller Erfolg.

Der Schlußappell im Hotel Gambrinus sah ein volles Haus und eine „Superstimmung“. Der Renner des Abends war das Unterhaltungsspiel „Bingo“, ein heißer Tip auch für kommende Feste der I. Kompanie.

Wie seit 1968 Tradition bei uns, fand im Jahr zwischen den Regimentschützenfesten unser Kompaniekönigs-

schießen statt. Bei herrlichem Sonnenschein wurde am 20. Mai 1989 um die Majestätenwürde gekämpft. Unserem „Neuling“ Wolfgang Muströph gelang es, dem arg zerrupften Vogel den Garaus zu machen und bereits nach knapp einjähriger Mitgliedschaft im Regiment den Königsschuß zu tun. Mit Helga Kuhlmann wählte er sich eine Königin, die gern und treu zu dieser Aufgabe steht. Wir wünschen Wolfgang I. und Helga II. eine glückliche Regentschaft zum Wohle der Kompanie und viel Vergnügen bei dieser Aufgabe.

Die Feier zum 40jährigen Geburtsjubiläum unseres neuen Königs Wolfgang Muströph ließ auch unseren

Damen der Schützensache mehr Geschmack als üblich abgewinnen. Ein bayerischer Alleinunterhalter mit Akkordeon trug wesentlich zu diesem Erfolg bei.

Als besonderes Ereignis ist der Wechsel im Amte des Kompaniefeldwebels zu werten. Heinz Habermann, unsere treue, altgediente „Mutter“ der Kompanie setzte sich nach 8½jähriger Tätigkeit zur Ruhe. Wir danken ihm und seiner Gattin Jutta ganz besonders für ihren Einsatz zum Wohle der Kompanie. Am 15. 12. 89 schritten wir zur Wahl des Nachfolgers. Nachdem er sich bereits so treffsicher und erfolgreich für die Kompanie eingesetzt hatte, war es fast selbstverständlich, daß die Wahl einstimmig auf Wolfgang Muströph fiel, unsere amtierende Kompaniemajestät. Wir stehen alle hinter ihm und erhoffen uns von ihm weitere Impulse für unsere Kompaniarbeit.

Nicht unerwähnt soll bleiben, daß das I. Bataillon, in dem wir mit der 2. Kompanie eine Gemeinschaft bilden, einen neuen Kommandeur hat. Auf dem Regimentsappell am 17. 2. 89 wurde Werner Rolff zum neuen Major ernannt. Wir wünschen ihm ein gutes Gelingen im Dienste und Sinne des Schützenwesens.

Wer mit uns in der I. Kompanie das Schützenleben mitgestalten und mitgenießen möchte, wende sich an folgende Kontaktadressen: Franz Harringhaus, Kastanienallee 16, Kamen, Tel.: 125 24, oder Wolfgang Muströph, Heerener Straße 21, Kamen, Tel.: 7 44 13.

Wolfgang Freese



Regentschaftswechsel in der I. Kompanie: Wolfgang Muströph und Helga Kuhlmann lösen Karlheinz Blaschke und Elli Harringhaus in der Königswürde ab.

Kompanie-Lokal der I. Kompanie

**HAUS
HOSELMANN**

Kamen · Nordstraße 11
Tel. 1 01 17



**Friedrich Wilhelm
Scharrenbach
Gartenbaubetrieb**

Friedhofstraße 24 · 4708 Kamen · Telefon 1 04 62

AUS UNSEREM VEREINSLEBEN...

II. Kompanie

Seit dem Sommer 1988 ist die zweite Kompanie unter neuer Führung. Hauptmann Werner Rolff übergab die Leitung an Jochen Schultebracks und übernahm die Führung des I. Bataillons im Rang eines Majors.

Theo Wilking trat nach über 25 Jahren Spieß zurück, sein Nachfolger wurde Klaus Gube. Für seine langjährige Arbeit wurde Theo Wilking von der Kompanie mit einem wertvollen Zinnkrug geehrt und vom Regiment zum Hauptmann befördert.

Nach langen „Wanderjahren“ nach dem Abriß des alten Kompanielokales Funke ist die Kompanie jetzt im Lokal „Zum Stadtpark“ an der Derner Straße zu Hause. Auch in den letzten zwei Jahren trafen sich die Kompaniemitglieder bei zahlreichen Zusammenkünften und Feiern. Neu im Programm ist das Pokalschießen an einem Samstag im August. Es wurde erstmals am 5. August 1989 durchgeführt. Die Schützenschwestern und

-brüder trafen sich ab 11 Uhr in der Schützenheide, wo auf dem Schießstand unter der Leitung des Schießwartes Karl-Heinz Höfer die Pokale ausgeschossen wurden. Als Höhepunkt wurden drei handgemalte Ehrenscheiben, gestiftet vom Schützenbruder Franz Pusch, ausgeschossen. Sieger waren bei den Damen Gabriele Hein-

richs, bei den Herren Karl-Heinz Höfer und bei den Gästen Christian Freese. Zur Unterhaltung spielten die Bergkamener Musikfreunde auf. Für das leibliche Wohl wurde mit einem Grillstand, einem Kuchenbuffet und einem Bierwagen gesorgt. Eine Riesen-Tombola und das Engagement der Kompaniemitglieder, insbesondere der

Frauengruppe, sorgten für das Gelingen des Festes.

Als Abschluß des Jahres gab es eine Weihnachtsfeier, die zum erstenmal auch in der Schießsporthalle im Schützen- und Heimathaus stattfand. Die zweite Kompanie bedankt sich bei dem scheidenden Königspaar Dirk und Gabi Ebbinghaus für die tatkräftige Unterstützung.



Jochen Schultebracks (2. von rechts), neuer Chef der II. Kompanie, davor Klaus Gube, der Theo Wilking als Spieß ablöste, im Kreise von Offizieren des Regiments.

Kompanie-Lokal II. Kompanie

**Gaststätte
zum Stadtpark**

Inh. H. Müller

Derner Straße 16
4708 Kamen

 **BLASER**

Bergbautechnik

CONNEX

Verladesysteme
4708 Kamen

Naturkostladen

Karotte

Inh. Angelika Möhring
Güldentröge 20 • Tel. 023 07/7 39 46
4708 Kamen

Gardinen...

kaufen Sie günstig im

Möbelhaus
Pöschke

Oststraße 26 • 4708 Kamen • Tel. 1 02 59

AUS UNSEREM VEREINSLEBEN...

III. Kompanie

Schon wieder blicken wir auf zwei Jahre Vereinsgeschichte zurück. Mit vielen Veranstaltungen und Höhepunkten war auch die III. Kompanie an den Aktivitäten des Vereinslebens beteiligt.

Wenn den Mitgliedern unserer Kompanie beim Hauptschützenfest auch der ersehnte Erfolg beim Vogelschießen versagt blieb, so wird doch dieses Fest allen im Gedächtnis bleiben. Wann wurden wir schon mal durch eine Kapelle aus dem Schwarzwald musikalisch verwöhnt?

Als besonders zielsicher erwies sich im letzten Jahr der Schützenbruder Walter Eckmann, er wurde nämlich Kompanieschützenkönig. Da er im Jahre 1986 sein Können schon einmal unter Beweis gestellt hatte, kann er sich jetzt mit Fug und Recht „Schützenkaiser der III. Kompanie“ nennen. Zu seiner Mitregentin erkor sich Walter seine Ehefrau Renate. Wir wünschen unserem Kaiserpaar alles Gute und viel Spaß beim Regieren. Als „die“ Kompanieveranstaltung zwischen den Hauptschützenfesten ist zweifellos das Kompanie-Vogelschießen der Höhepunkt des Jahres. Auch im sportlichen Schießen auf dem Schießstand der Kompanie war „unser Walter“ nicht zu schlagen. Der im Jahre 1988 neu gestiftete „Alfred-Holtmann-Gedächtnispokal“ wurde im letzten Jahre von ihm errungen. Er löste damit

Thomas Dönecke, den Sieger des Vorjahres, ab. Auch in diesem Jahr wird bei der III. Kompanie wieder das schon traditionelle „Osterschießen mit Rühreißen“ stattfinden. Wie in unserer Kompanie schon immer üblich, werden uns unsere Frauen auch in diesem Jahr wieder bei den Vorbereitungen zu allen Veranstaltungen tatkräftig unter die Arme greifen. Zum Hauptschützenfest wird es zum Beispiel wieder eine „Cafeteria“ der III. Kompanie mit selbstgebrühtem Kaffee und selbstgebackenem Kuchen geben. An dieser Stelle möchte ich

mich bei allen Schützen-schwestern und Schützenbrüdern der III. Kompanie sowie der anderen Kompanien und des Vorstandes für die freundliche Unterstützung bedanken, die uns bei unserer Arbeit zuteil wurde. Wir werden auch weiterhin bemüht bleiben, alle Belange des Vereins nach innen und nach außen zu vertreten. Freuen wir uns schon jetzt gemeinsam auf das große Ereignis des Jahres 1990 und hoffen wir auf ein gutes Gelingen für unser Schützenfest.

Auch wenn ich längst nicht alle Aktivitäten der III. Kom-

panie in den letzten beiden Jahren aufzeigen konnte, so mag der geneigte Leser doch schon aus diesen Zeilen erkennen, daß bei uns sowohl die Schützentraktion als auch der sportliche Wettkampf und nicht zuletzt die Gemütlichkeit gleichrangig an erster Stelle stehen. Alle Mitbürger, denen es Spaß machen würde, sich an unserem Kompanieleben zu beteiligen, sind hiermit herzlich eingeladen, einmal bei uns „ihre Nase“ hereinzuhalten. Wir würden uns freuen, neue Gesichter in unserem Kreis begrüßen zu können.

Klaus Dönecke



Der erste Schützenkaiser der III. Kompanie, Walter Eckmann, auf den Schultern seiner Schützenfreunde.

Kompanie-Lokal der III. Kompanie

Haus Recker

Erika Wiedemann

Westenmauer 49 · 4708 Kamen

Telefon (023 07) 1 28 59

Saal und Gesellschaftszimmer
für 30 und 100 Personen

Familienfeiern · Hochzeiten · Beerdigungen

H. Zinke
taschenstudio
Kamen · Neumarkt 3

Modisch — sportlich — aktuell

GARTENBAUBETRIEB

STAHL-FEIERABEND

moderne Blumen- und Kranzbinderei

4708 Kamen · Schäferstraße 42
Blumen-Pavillon Kamen, Bahnhofstraße

AUS UNSEREM VEREINSLEBEN...

IV. Kompanie

Die IV. Kompanie hat auch in den vergangenen zwei Jahren rege an den Veranstaltungen des Vereins und des Regiments teilgenommen. Dazu gab es Feste, Feiern und Ausflüge, zu denen zum Teil auch die Schützen der anderen Kompanien eingeladen waren.

Nach dem Schützenfest im Mai 1988 arrangierte unser damaliges Kompanie-Königspaar Ilse Lobitz und Dieter Grundmann den schon zur Tradition gewordenen Damenausflug. Unsere Damen erlebten in Grevenstein im Sauerland schöne Stunden. Das Jahr wurde beendet mit einem Kameradschaftsabend und einer Weihnachtsfeier für alle Familienangehörigen. Im Januar 1989 beglückwünschten wir unsere befreundeten Schützen der 5. Kompanie aus Lünen-Beckinghausen zu ihrem zehnjährigen Bestehen. Wir bedankten uns bei dieser Gelegenheit für die vielen Einladungen und die Gastfreundschaft.

Der Osterdämmererschoppen – auch schon zur Tradition geworden – wurde am 26. März bei herrlichem Wetter wieder ein großer Erfolg. Wir hatten viele Gäste. Schützenbruder Henner Pätzold hielt einen Leckerbissen für alle bereit: es gab aus seiner Futterkrippe Spiegelei mit

Schinken auf Toast, gebraten auf einem Kehrblech.

Beim Schlußappell am 5. November im Saal Berghheim brachte die Band „Hardbreakers“ die Kompaniemitglieder mit ihren Gästen kräftig in Schwung.

Höhepunkt im geselligen Leben der Kompanie war am 20. und 21. Mai der Ausflug mit Damen. Erstes Ziel war Würgassen an der Weser, wo wir nach einer deftigen Rast mutig ein großes Floß bestiegen, mit dem es dann bei viel Musik und Gesang und ohne Motorkraft auf der Weser zwei Stunden stromabwärts ging. Es war für alle ein unvergeßliches Erlebnis. Ein lustiger Tanzabend und am Tag darauf ein Stadtfest in Beverungen mit viel Sonnenschein, guter Laune und kräftiger Blasmusik waren weitere Höhepunkte dieses schönen Ausfluges. Unser Kompaniekönigspaar Ilse Lobitz und Dieter Grundmann verabschiedete sich am 26. August mit einem großen Umtrunk von der Kompanie. Ihnen sei an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt. Beim Oktoberfest wurde unsere Schützenschwester Hanna Kirmse zum zweitenmal Kompaniekönigin und damit zum erstenmal in der Vereinsgeschichte Kaiserin. Sie hatte beim Pfeilwerfen die höchste

Ringzahl erreicht. Ein sehr schönes Bild im Rahmen des Festes war der Luftballonwettbewerb für alle Kinder. Bürgermeister Manfred Erdtmann gab dazu den Startschuß.

Der traditionelle Kameradschaftsabend im Dezember war die letzte Veranstaltung des Jahres. Dazu erschien auch der Nikolaus. An diesem Abend bekam die IV. Kompanie Zuwachs. Ein kleines Ferkel namens Moritz wurde uns von der Lüneener Kompanie geschenkt. Es wird derzeit von unserem

Spiß Helmut Wittkugel gefüttert.

Vierzehntägig montags findet in der Schützenheide ein Luftgewehr-Übungsschießen für die IV. Kompanie statt, wozu auch Gäste willkommen sind.

Zum Schluß möchte ich mich bei allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern für die fleißige Mitarbeit und die Kameradschaft innerhalb der Kompanie bedanken. Mein Dank gilt auch dem Vorstand und den anderen Kompanien des Vereins.

Karl-Heinz Möcking



Bei Ausmärschen immer stark vertreten: die IV. Kompanie.

Schützen- und Heimathaus

Kompanielokal der IV. Kompanie
Inhaber Adolf Eudenbach
Telefon (0 23 07) 8 60 73



Mittag- und Abendtisch, Gesellschaften bis 120 Pers., 5 Bundeskegelbahnen

wj

Werner John
Sanitär-, Heizungs-
Lüftungsbau ·
Bauklempnerei

Gottesbergstraße 14
4708 Kamen
Telefon (02307) 1 26 69

KAMEN
Schleppweg 3
Tel. 02307/73866

UNNA
Hertinger Str. 48
Tel. 02303/80373

SB
TAPETEN-HALLE
immer preiswert

AUS UNSEREM VEREINSLEBEN...

Frauengruppe

Die Frauengruppe der II. Kompanie unternahm im Juli 1988 erstmals seit ihrem Bestehen, dank eines großzügigen Sponsors, einen Zweitagesausflug. Mit dem Bus ging es zunächst bis nach Kassel, danach ins Niestetal. In einer hervorragend geführten Pension mit Schwimmbad wurden wir zwei Tage verwöhnt. Zufällig feierte an diesem Wochenende der Sport-schützenverein Nieste 1963 e.V. sein 25jähriges Jubiläum. Spontan wurden wir

zum Fröhschoppen am Sonntagmorgen eingeladen. Natürlich traten wir unsere Rückreise erst an, nachdem wir den Festzug in Nieste gesehen hatten. Sogar in der örtlichen Presse wurde unser Besuch erwähnt. Ich möchte mich an dieser Stelle für die uns entgegengebrachte Gastfreundschaft bedanken. Im Mai 1989 stand ein Tagesausflug mit dem Sambazug auf dem Programm. Schon auf dem Bahnsteig in Kamen waren alle Schützenschwe-

stern in guter Stimmung, als Leutnant Brigitte Schulte-braucks für jeden einen Beutel mit Reiseproviand verteilte. Da auch das Wetter nicht's zu wünschen übrig ließ, war der Ausflug eine runde Sache. Der Clou unserer Abend-wanderung war ein Planwagen, der uns vom Edelkirchhof nach Billmerich brachte. Nach einem gemeinsamen Essen überraschten Astrid Sube und Brigitte Schultebraucks die Schüt-

zenschwestern mit Sketchen, die die gute Stimmung noch mehr anheizten. Die Abend-wanderung war ein solch großer Erfolg, daß für dieses Jahr etwas ähnliches geplant werden soll. Neben unseren monatlichen Versammlungen im Heidestübchen und in Timm's Schnellrestaurant besuchte uns natürlich auf den Weihnachtsfeiern unser weiblicher Nikolaus. Inzwischen gehört er als Mitglied unserer Frauengruppe an. Freud und Leid liegen nahe beieinander. Durch den Tod verloren wir unsere Schützenschwester Hanne Fuhrmann und Gerda Riechert. Wir werden ihrer gedenken. Natürlich ist die Frauengruppe der II. Kompanie bestrebt, den Schützenverein Kamen nach besten Kräften zu unterstützen. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen, die der Frauengruppe und mir bei unserer Arbeit geholfen haben, recht herzlich bedanken. Mein besonderer Dank im Namen der Frauengruppe gilt dem noch amtierenden Majestätenpaar Dirk I. und Gabi I. Ebbinghaus. Wir wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute. Der neuen Kompanieführung der II. Kompanie wünscht die Frauengruppe der II. Kompanie weiterhin eine gute Zusammenarbeit, dem Schützenverein Kamen ein gelungenes Schützenfest 1990.

Brigitte Schultebraucks



Die Frauengruppe der II. Kompanie beim Ausmarsch.

Timm's Schnellrestaurant

„Hier kocht der Boß persönlich“



Gemütliche Atmosphäre
Sitzplätze im Gast-
und Gesellschaftsraum
für 50 Personen!

Stormstraße 7
KAMEN
Telefon (02307) 10233

● Treffpunkt der Frauengruppe

Gaststätte

Heidestübchen

Inh. Helmut Sternitzke

Kämerstraße 38 · 4708 Kamen
Telefon: 02307/12223

● Treffpunkt der Frauengruppe

Aktuelle Kombi-Mode
für die Frau ohne Alter

Boutique Rosanne

Inh. R. Jürgens

Oststr. 1 · 4708 KAMEN · Tel.: 02307/71783

Sportschützen

Seit dem Schützenfest im Jahre 1988 sind die Sportschützen des Schützenvereins Kamen auch international tätig. Nach über 20 Jahren wurden die Kontakte zu den Sportschützen aus der Kamener Partnerstadt „Ängelholm“ in Schweden wieder aufgenommen. Bereits zum genannten Schützenfest erschien eine Delegation des Ängelholmer Schützenvereins und nahm an den Festlichkeiten teil. Im August 1989 weilte daraufhin eine 10köpfige Delegation der Sportschützengruppe in der schönen Stadt „Ängelholm“. Es wurden viele neue Freundschaften geschlossen und vereinbart, die Freundschaft zwischen den beiden sportschießenden Vereinen noch zu vertiefen.

An sportlichen Höhen und Tiefen waren die beiden Jahre zwischen den Schützenfesten gekennzeichnet. So mußte die 1. Mannschaft nach der Rundenwettkampfsaison 1987/88 aus der Bezirksklasse – an 1. Stelle stehend – durch das unsportliche Verhalten nur eines Schützen in die 2. Kreisklasse absteigen, schaffte jedoch auf Anhieb nach der Rundenwettkampfsaison 1988/89 sofort wieder den Aufstieg in die 1. Kreisklasse, wo sie zur Zeit an 3. Stelle steht. Der Aufstieg in die Bezirksklasse ist für die kommende Saison programmiert.

Durch den Verkauf des Hotels „König von Preußen“ mußte der dortige Schießstand, der jahrzehntelang Heimat der Sportschützen des Schützenvereins Kamen war, aufgegeben werden. Als Erinnerung an die erlebten schönen Jahre auf dem dor-

tigen Schießstand wurde das „Hotel-König-von-Preußen-Gedächtnispokalschießen“ im Sommer 1989 ins Leben gerufen. An diesem Pokalschießen nahmen Vereine von der Bundesliga bis zur 2. Kreisklasse teil.

Einen festen Platz im Kamener Ferienkalender hat inzwischen die „Kamener Schießwoche“. Die Beteiligung wird von Jahr zu Jahr größer. Die Sportschützengruppe hat zur Zeit 59 Mitglieder. An den Rundenwettkämpfen der Saison 1989/90 nahmen 12 Mannschaften teil, und zwar 10 Luftgewehrmannschaften und 2 Luftpistolenmannschaften. Das Kleinkaliberschießen findet zur Zeit jeden Dienstag auf dem Schießstand im Lokal „Zum Adler“ in Holzwickede statt. Weiterhin nahm die Sport-

schützengruppe an verschiedenen Pokalschießen in der näheren und weiteren Umgebung mit großem Erfolg teil. Die einzelnen Pokalschießen und Ergebnisse aufzuführen, würde zu weit führen.

Selbstverständlich beteiligte sich die Sportschützengruppe auch rege am Vereinsleben. Da inzwischen mehrere Mitglieder neben der nicht gerade billigen Sportausrüstung auch einen Schützenrock besitzen, sind sie aus Umzügen, Versammlungen und Festlichkeiten nicht mehr fortzudenken. Innerhalb der Sportschützengruppe sind wir bestrebt, auch die Gemütlichkeit nicht zu vernachlässigen. So werden neben den Quartalsversammlungen auch Ausflüge, Weihnachtsfeiern und sonstige Feste gefeiert. Jeden Mittwoch findet z. B. im Schüt-

zen- und Heimathaus ein Training mit gemütlichem Beisammensein statt.

Nach dem Verkauf des Hotels „König von Preußen“ finden nunmehr alle Veranstaltungen im Schützen- und Heimathaus statt. Die Sportschützen sind stolz darauf, daß ihnen der Schützenverein Kamen einen so guten und modernen Schießstand zur Verfügung stellt, auf den viele Nachbarvereine neidisch sind.

Zum Schluß möchte ich alle interessierten Personen zum Mitmachen einladen. Die Trainingszeiten sind montags bis freitags jeweils von 17.30 bis 20.00 Uhr und sonntags ab 10.30 Uhr. Nähere Einzelheiten können Sie während der Trainingszeiten erfahren.

Franz-Josef Meuser



In Ängelholm: die Kamener Sportschützen mit ihren Freunden in der schwedischen Partnerstadt.

RUDI WEGNER

Solinger Stahlwaren
Waffen · Munition

Kamen · Reckhof 12
Telefon 12327

Kronenstübchen

Inh. Lieselotte Krahe

Nordstraße 49 · Tel. 1 03 49
4708 Kamen

Supergewinne bei zwei Verlosungen Schwarzwälder Spezialitäten Farbfernseher und vier Fahrräder

Da beim Schützenfest 1988 die Schwarzwaldtombola, die während des Königsschießens lief, und die Tombola nach dem Festzug in der Sporthalle sich so großer Beliebtheit erfreut hatten, soll es bei diesem Fest im Mai eine Neuauflage geben. Es wird wieder eine Schwarzwaldtombola sein, denn das Fest wird ja wieder von zwei großen Trachtenkapellen aus dem Schwarzwald musikalisch bestimmt. Die Tombola am ersten Festsamstag beim Königsschießen in der Schützenheide hat wieder eine Menge Gewinne,

die aus dem Schwarzwald kommen, so Schwarzwälder Wanderschnäpsle und echte Schwarzwälder Schinken. Dazu kommen Gewinne, die im Schwarzwald – natürlich aber auch überall woanders – benutzt werden können. So zwei Fahrräder, die mitgenommen werden könnten, wenn man im Schwarzwald, womöglich in den Heimatstädten der beiden Trachtenkapellen in Oberachern und Seebach – einmal Urlaub macht. Die zweite Tombola wird, wie schon bei den drei vorangegangenen Schützenfesten,

in der Sporthalle aufgelegt, und zwar nach dem Festzug, wenn in der Festhalle die Gastvereine dem neuen Königspaar ihre Glückwünsche aussprechen, wonach es dann zur traditionellen Polonaise auf dem alten Markt geht. Auch hier winken wieder viele lohnende Preise wie ein Farbfernsehgerät, zwei Fahrräder usw. Insgesamt werden 800 Preise ausgegeben. Bei den vorigen Kamener Schützenfesten nahmen viele Gäste, aber auch viele Schützen der Nachbarvereine Gewinne freudig mit nach Hause.

Freie Auswahl



Wir haben für jeden Anlaß das richtige Auto. Unser Fahrzeug-Programm reicht vom wendigen City-Car über die Komfort-Limousine, vom Achtsitzer-Bus bis zum LKW mit 4 t Nutzlast. Wann mieten Sie bei interRent?

interRent
Europcar

PKW · LKW · Vermietung

FLUHME

Sanitär · Heizung · Elektro

Aufschlußbohrungen
Bohrbrunnen
Pumpenanlagen

Unsere
Bohrgeräte –
neuester Stand
der Technik!



Gegründet
1905

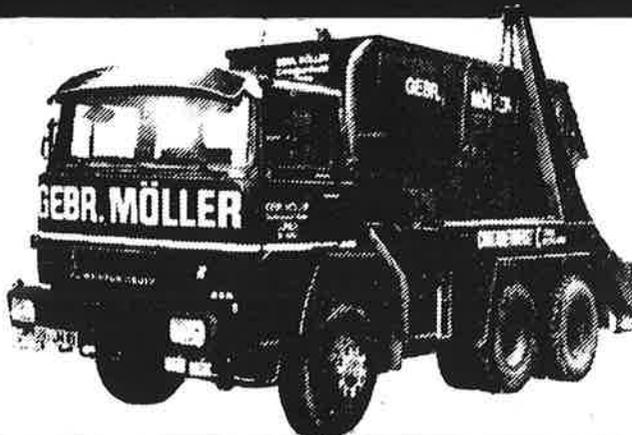
Fluhme & Sohn GmbH · 4709 Bergkamen · Postfach 12 43 · ☎ (0 23 07) 89 15

Dora
Harmse-
Helfenstein

Telefon
0 23 07/177 52

Koppelstraße 15
4708 KAMEN ,

GEBR. MÖLLER



Partner des
Bauherrn
Alles in einer Hand
Preiswert und
zuverlässig

- Containerdienst
- Transporte
- Baustoffe
- Erdarbeiten
- Abbruch

Kreuzstraße 132 ● 4670 Lünen ● ☎ 16 08

An den Festtagen spielen:

- Trachtenkapelle „Harmonie“ Oberachern e. V.
- Spielmannszug „In Treue fest“ Bergkamen-Heil
- „Die lustigen 13“ Oberachern e. V.
- Musikkapelle Seebach e. V. 1907 (Baden)
- Showband „Heartbreaker's“
- Showband „Aramis“
- Blaskapelle „Bergkamener Musikanten“

„Wir lassen uns das Feiern nicht verbieten...“



Bürgermeister Adolf von Basse.

Solche oder andere starke Worte sind sicherlich damals im Schützenvorstand gefallen, als es wieder einmal um den Versuch der Obrigkeit ging, den Drang der Kamenener Schützen zum Feiern zu bändigen. Seit Bestehen des Regiments hatten unsere Vorväter wenigstens 3 Tage lang Schützenfest gefeiert. Der Festumfang dürfte von Anfang an unantastbar gewesen sein. Er umfaßte stets Zapfenstreich am Vorabend, Vogelschießen, Festzug, Polonaise und Festbälle.

Als nach 5jähriger Pause 1883 wieder ein Schützenfest geplant wurde, wollte man den Festablauf um ein paar besondere Programmpunkte bereichern. Doch davon erfuhr natürlich die Obrigkeit. Schon in der Festschrift 1988 berichteten wir, daß solche „ausschweifenden“ Festlichkeiten höheren Orts mit Mißbehagen verfolgt wurden. Das Goethe-Wort „saure Wochen, frohe Feste“ fand in den Amtsstuben der Land-

räte und Regierungspräsidien offenbar wenig Gegenliebe. Wie sein Vorgänger Wiethaus 1822, so hatte auch 1883 der Hammer Landrat Freiherr von Vincke seine Bedenken, ob denn die Verfügung der Arnberger Regierung vom 7. 6. 1868, nach der Schützenfeste nur einmal im Jahr und auf 2 aufeinanderfolgenden Tagen stattfinden durften, in Kamen auch buchstabengetreu eingehalten würden. Unter dem 28. Juli schreibt er an den Kamenener Bürgermeister Adolf von Basse, daß das Schützenfest laut Festwerbung in der Nr. 35 der Märkischen Zeitung nicht nur am 4. und 5. August stattfinden solle, sondern auch noch öffentliche Umzüge schon am 3. August vorgesehen seien. Er weist streng auf die Vorschriften der Königlichen Regierung hin und fordert den Bürgermeister auf, „schleunigst dafür Sorge zu tragen, daß die für den 3. August geplanten öffentlichen Aufzüge und überhaupt Vor- oder Nachfeiern des dortigen Schützenfestes, welcher Art sie auch sein mögen, unterbleiben, und, daß solches geschehen, binnen 3 Tagen hier anzuzeigen.“

Da war nun von Kamens Bürgermeister diplomatisches Geschick gefragt. Einerseits mußte er den Anordnungen der vorgesetzten Dienstbehörde gerecht werden, andererseits schlug sein Herz sicherlich für Kamens Schützen, war doch sein Vater Julius von Basse, dem er 1877 im Bürgermeisteramt nachgefolgt war, Schützenkönig

(1868) und Oberst des Regiments gewesen. Adolf von Basse versucht zu beschwichtigen. Er schildert in seiner Antwort vom 31. Juli den ihm vom Vereinsvorstand zur Genehmigung eingereichten Festablauf und bemerkt: „In der Bekanntmachung der Festlichkeit in den Zeitungen ist zur Ausschmückung des Festprogramms die Vorfeier wohl in etwas grellen Farben gekennzeichnet.“ Es solle nur durch eine „Sektion“ (Abordnung) von 8–10 Mann der Vogel vom Hause des Zimmermanns an der Mauer, in die Schützenheide gebracht, ein Zapfenstreich ausgeführt und während desselben das Fest mit Kanonenschlägen angekündigt werden. Auch der kurze Marschweg wird hervorgehoben. Von Vincke war jedoch nicht so schnell zu überzeugen. In seiner Rückantwort weist er darauf hin, daß in der neuesten Festwerbung wieder von Kanonendonner schon am Nachmittag des 3. August die Rede ist. Vorsichtshalber macht er Bürgermeister v. Basse noch einmal persönlich für die gesetzeskonforme Festgestaltung verantwortlich. So mußte der Vereinsvorstand dann doch etwas umdisponieren. Der angekündigte Kanonendonner wurde dann auf den Abend (8 Uhr) vor den Beginn des Zapfenstreiches verlegt. Andererseits hielten sich wohl Kamens Schützen schadlos. So erschien am Donnerstag, dem 2. August, im „Volksfreund“ (nicht in der „Märkischen Zeitung“!) folgende Anzeige des Vereins:

„Löhnungs-Appell für diejenigen Schützen, welche den Vogel in die Heide bringen, am Freitag nachmittag 4 1/2 Uhr im Schützenzelte... Der Zahlmeister.“

Ob da wohl nur Lohn ausbezahlt wurde?

Das Fest der etwa 500 Kamenener Schützen war übrigens ein großer Erfolg. Bürgermeister v. Basse gab den Ehrenschuß für den Kaiser ab. König wurde der Seilermeister Johannes Overmann. Noch ein Nachtrag zum damaligen Hammer Landrat: Walter Freiherr von Vincke bekleidete von 1881 bis 1894 dieses Amt. Er stammte aus der berühmten Familie Vincke, deren volkstümlichster Vertreter wohl Ludwig Vincke war, seit Juni 1816 Oberpräsident der neugebildeten preußischen Provinz Westfalen. Er war ein eifriger Förderer des Schützenwesens; schon am 27. August 1816 rief er in einer Verordnung zur Wiederbelebung der alten Bräuche des Scheiben- und Vogelschießens auf. Nach ihm, und nicht nach dem Hammer Landrat dürfte wohl die Vinckebrücke (und ehemals Vincke-Straße) benannt sein, die südlich der Klosterstraße die Seseke überspannt.

Wolfgang Freese

Quellen:
Staatsarchiv Münster (Schriftwechsel 1883), Stadtarchiv Kamen (Zeitungen, Fotos und Biographie Vincke)



Helmut Munk

Kfz-Meister

TANKSTELLE

Wagenpflege rund ums Auto

Reifendienst



Bahnhofstraße 50 a · 4708 Kamen · Tel. (0 23 07) 7 10 34

Damen- + Herrensalon

Horst Müller

4708 Kamen · Unnaer Straße 7

KLINGENBERG
Autokrane + Spedition

- Bergungen und
- Schwertransporte
- aller Art
- Spezial-Teleskop-
- Autokrane
- von 7,5 bis 400 t

4708 Kamen · Edisonstraße 2 · Sammel-Ruf 76 24





TOCAR-SERVICE freie Kfz-Werkstatt



Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9-18 Uhr, Samstags 9-13 Uhr

Thomas Kanstein
Kfz-Meister
Zeichenstraße 106
4750 Unna
Telefon 0 23 03 / 6 80 80



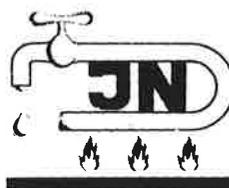
Die Haarnadel

Inh.: Elke Bittmann, Brigitte Brüggemann
Kämerstraße 27 Schulstraße 5
4708 Kamen 4708 Kamen
Tel. (0 23 07) 2 16 20 Tel. (0 23 07) 1 81 30

Lang & Sohn

Zimmergeschäft - Bauschreinerei
Westenmauer 39 4708 Kamen
Telefon (0 23 07) 1 02 14

Gas-, Wasser-, Heizungsanlagen



Jürgen Neumann

Kamen, Weststraße 34
Privat Kamen-Methler
Einsteinstraße 26
Telefon 02307/32152

MÖBEL + TEPPICH-DOMIZIL

Ihr schönstes Käuferlebnis

Wohnen soviel Sie wollen - unglaublich preiswert

Riesenauswahl, Qualität, Wohnstimmung

MÖBEL, TEPPICHE,
TEPPICHBÖDEN,
TAPETEN - FARBEN,
GARDINEN, BETTWAREN

LANGER DONNERSTAG



Bergkamen, Industriegebiet Rünthe, Industriestraße 39, Telefon (0 23 89) 4 54 79
Jeden Sonntag freie Besichtigung 15.00-17.00 Uhr (keine Beratung, kein Verkauf)

Berlin war eine Reise wert...

Während der so gelobten Fahrt einer 56köpfigen Abordnung des Schützenvereins zum 125jährigen Jubiläumsfest des Musikvereins Oberachern im August 1988 kam auf der Rückfahrt der Wunsch auf, eine weitere Ausflugsfahrt in dieser Gemeinschaft zu unternehmen. Der Fahrer des Omnibusses „Albatros“, der mit seinem Busunternehmen in Berlin zu Hause ist, löste mit seinem Vorschlag, eine Berlinfahrt zu unternehmen, sofort Begeisterung aus.

Schützenhauptmann Franz Harringhaus ergriff die Initiative. Nach langer und mühevoller Vorbereitung wurde am 28. April 1989 die dreitägige Berlinfahrt gestartet. Leider konnten nicht alle „Schwarzwaldfahrer“ dabei sein. Auch das Schützenkönigspaar Dirk und Gabi Ebbinghaus konnte wegen beruflicher Verpflichtungen nicht teilnehmen, was allgemein bedauert wurde.

Für die Teilnehmer hat sich diese Fahrt aber gelohnt. Unter sachkundiger Führung lernten sie die frühere deutsche Hauptstadt kennen. An der damals noch stark bewachten Grenze gab es keine Schwierigkeiten. Es wurden nur die Pässe kontrolliert. Schon am ersten Tag gab es eine Informationsfahrt, die

die Ausflügler auch zur traurig-berühmten Bernauer Straße und zum Check-Point-Charlie führte. Es folgten dann Einkaufsbummel auf dem berühmten Kuddamm, Bummel durch die großen Kaufhäuser, Besichtigung der Exklave in Steinstrücker, der Glienicker Brücke, Fahrt durch den Grunewald und natürlich auch eine Besichtigung der

Mauer, die an der Stelle, an der die Kamener standen, jetzt zur Freude aller Deutschen nicht mehr besteht. Auf dem Programm stand auch ein Bummel durch typisch Berliner Restaurants und Kneipen.

Alle Teilnehmer waren sich nach der Rückkehr einig, eine nicht nur schöne, sondern vor allem auch interessante und erlebnisreiche Ausflugs-

fahrt mitgemacht zu haben. Franz Harringhaus würde gern eine neue Ausflugsfahrt anbieten. Es liegen genügend Angebote vor. Doch im Schützenfestjahr haben die Mitglieder des Vereins so viele Veranstaltungen wahrzunehmen, daß eine solche Ausflugsfahrt terminlich nicht einzuplanen ist.



„Der Dorfabend im Grünen“ beim Kehraus am Montagabend war eine pfundige Sache (siehe Bild). Auch in diesem Jahr wird es wieder tolle Stimmung an allen Tischen geben.

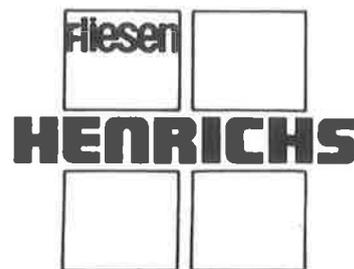
Eine Adresse,
die Sie sich unbedingt merken sollten

Das junge Team
Salon

Frank Walter

Am Geist 5 · 4708 Kamen · Tel. (02307) 73459

Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr, Sa 7.30-14.00 Uhr



Mosaik - Fliesen
Marmor - Verarbeitung
Verlegung und Verkauf

Schäferstraße 58a

Tel. (0 23 07) 7 30 10



City-Service

Reinigung Weischenberg
Inh. U. Ketels, Adenauerstr. 4

Ihr Fachbetrieb
für
Textilreinigung und
F-Specialreinigung
in Kamen

BP-Tankstelle
Alfred Reinhardt

Ostenmauer 33 · 4708 Kamen
Telefon (02307) 75420

Kamens gute Stube – der alte Markt Wieder Schauplatz für Festzug und Polonaise



Mit dem Spielmannszug „IN TREUE FEST“ Bergkamen-Heil an der Spitze formierte sich 1988 der Festzug auf dem alten Markt. In diesem Jahr wird es wieder so sein. Am Sonntag, dem 27. Mai, um 15.00 Uhr, beginnt der Festzug. Die traditionsreiche Polonaise beginnt um 19.30 Uhr an gleicher Stelle.

Aus alt wird neu!

Mit der PORTAS System-Renovierung.

Das Beste für alte Türen, Haustüren und Küchen. **Neu:** Heizkörper-Verkleidung und Badmöbel. Große Vielfalt – wertvolle Materialien. Kein Bekleben. Schnell, perfekt, preiswert. Qualität, an der Sie auf Dauer Freude haben. **Rufen Sie an.**

PORTAS Ihr Renovierungs-Spezialist.
Die Nr. 1 in Europa.



PORTAS®

Alleinverarbeiter in den Kreisen Soest, Unna, Hamm und im Raum Neheim-Hüsten.

PORTAS-Fachbetrieb J. Grunwald, Innenausbau

4763 Ense-Höingen (Industriegebiet), Am Oht 6

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 7.00 bis 17.30 Uhr und immer nach tel. Vereinbarung

☎ 02938/1461

Werner Berstermann

Dachdeckermeister

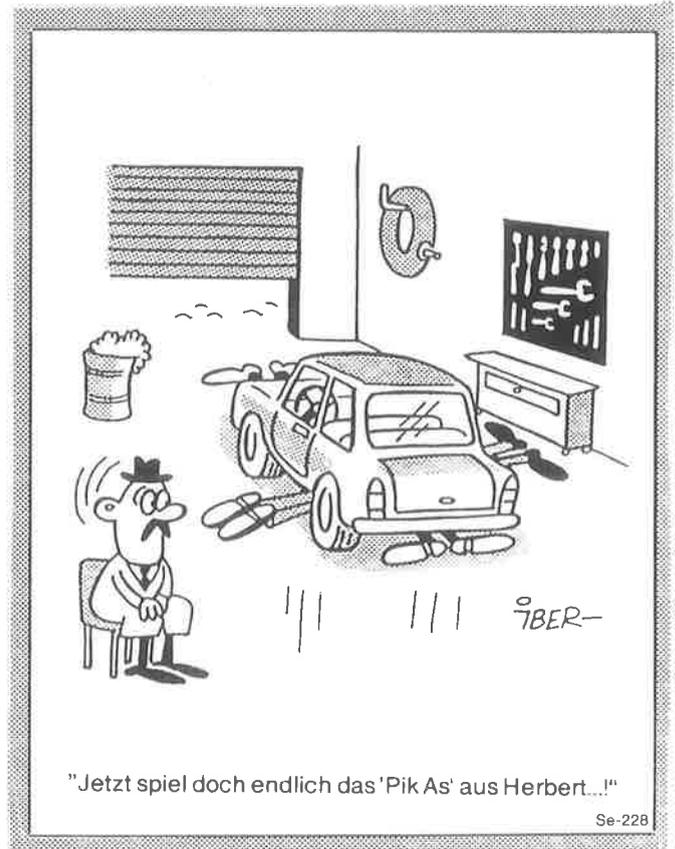


**Ausführung sämtlicher
Bedachungsarbeiten**

**Anlegen von Blitzableitern
und Isolierungen**

**Werner Straße 161 · 4709 Bergkamen
Telefon (0 23 07) 8 71 28**

Es darf gelacht werden...

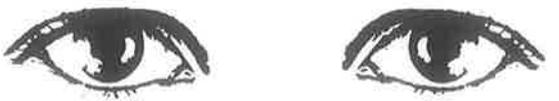


BECHER
 GOLDSCHMIEDE
 Ihr Atelier für gute Uhren und Schmuck
 Weststraße 19 - 4708 Kamen

SCHÜTZEN
 VEREIN
 KAMEN
 1820 e.V.



Contactlinsen **Gert Schulte**
BRILLEN staatl. gepr. Augenoptiker
 Augenoptikermeister



4708 Kamen · Marktstraße 2 · Tel. 02307/73958

HUCKSCHLAG
Verpackungswerk

Hartschaum-Verpackungen
 Hartschaum-Polster · Kartonagen
4708 Kamen · Postfach 1309

WÄSCHEREI · REINIGUNG
OVERMANN

Oberhemden- und Kitteldienst
 Gardinen- und Flokati-Reinigung

Gutenbergstraße 6 · 4708 Kamen · Tel. (0 23 07) 7 42 51



ein Begriff für FIAT-Automobile
aus Turin

Autohaus

NEU

Für Ihren Urlaub

Wohnmobilvermietung

FIAT
felske

4708 Kamen, Lünener Str. 59
Ruf 0 23 07/1 00 16-17

Die gute Adresse
für Turiner
Qualitäts-Autos



FIAT

FIAT-PKW
Fiat Transporter
Gebrauchtfahrzeuge
SUZUKI
Suzuki-Motorräder

Ehren- mitglieder

Robert Blankenstein
Erich Brosig
Dr. Karl Dryden
Herbert Gerdes
Helene Hagedorn
Emil Herbrecht
Walter Lutz
Otto Puppke
Xaver Quante
Ludwig Reichelt
Friedrich Rüther
Willi Sitte
Maria Schürkämper
August Schöning
Leo van Osten
Ewald Voss

Bäckerei

Voss

...mit Baguetterie & Stehcafe

Weststraße 16 - Ruf 0 23 07 / 1 80 90
4708 Kamen

FRÜCHTE AUS ALLER WELT
in auserlesener Qualität und großer Aus-
wahl finden Sie in meiner neueröffneten
Kleinverkaufsabteilung

Walter Scholz

Fruchtgroßhandel und Import

Kamen
Poststraße 16
(hinter dem Postamt)
Telefon: (0 23 07) 7 38 35



Ferdinand Potocki

FINA-SB-Tankstelle

SB-Wäsche
Reifen-Dienst
Batterie-Service
kompl. Wagenpflege



Ostring 4
4708 Kamen
☎ (02307) 10149

Ihr Haus für exklusive Damenmode
Modehaus

mentwig

75 Jahre Modehaus für Damenkleidung

Inh. H. Schaumann

Weststraße 63 · 4708 Kamen

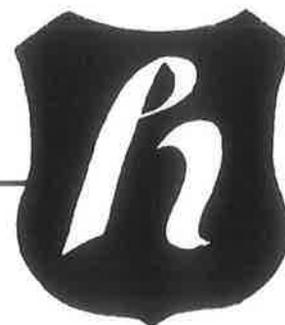
Durchgehend von 9.30 – 18.30 Uhr und
samstags von 9.30 – 13.00 Uhr geöffnet

Die Schützenkönige und Schützenköniginnen von 1820 – 1988

1820 Carl Koepe	1897 August Möllenhoff und Frl. Martha von Basse	1955 Xaver Quante und Frau Auguste Henter
1823 Wilhelm Wendel	1900 Sally Jacoby und Frl. Emma Mertin	1957 Theo Hermann und Frau Christel Neff
1824 Heinrich Höning	1902 Heinrich Frieling und Frau Lina	1959 Gustav Menne und Frau Lina Hünerbein
1826 Giesbert Kötter	1904 Karl Holtmann und Frl. Elisabeth Nierhoff	1961 August Wilhelm Hofmeister und Frau Ruth
1829 Heinrich Brutkuhl	1906 Wilhelm Knapstein und Frl. Frieda Hedtfeld	1963 Gustav Ebbinghaus und Frau Marianne
1833 Ludwig Schultz	1908 Gerhard Gerdts und Frl. Hedwig Vohwinkel	1965 Heinz Quellenberg und Frau Irmgard Mielke
1834 Gottfried Friedrichs	1910 Heinrich Hohendahl und Frau Friedrich Kümper	1967 Gerd Muermann und Frau Marianne
1839 F. Köhling	1912 Julius Borstädt und Frau Johanna Scheele	1970 Heinz Bachmann und Frau Maria
1842 Carl Grevel	1914 Friedrich Broch und Frau Wilhelmine Kramer	1972 Gustav Schmidt und Frau Annemarie
1846 Samuel Ney	1920 Friedrich Sirringhaus und Frl. Erna Borstädt	1974 Adolf Saarbeck und Frau Ingrid
1850 Gottfried Brumberg	1922 Wilhelm Neff und Frau Otto Schneider	1976 Theo Wilking und Frau Hilde
1851 Gerhard Dennighoff	1924 Otto Hilburg und Frau Emma Pentinghaus	1978 Wilhelm Erger und Frau Ingrid
1853 Carl Friedrichs	1926 Wilhelm Blome und Frau Paula Sirringhaus	1980 Hans (Henner) Pätzold und Frau Hildegard Herkendell
1857 Samuel Ney	1928 Wilhelm Felting und Frau Charlotte Mertin	1982 Albert Höpner und Frau Gerda Pillach
1860 Johann Gottfried Koepe	1934 Theodor Tschöke und Frau Hedwig Ebbinghaus	1984 Ralf Becker und Frl. Ulrike Jaeger
1861 Heinrich Bäcker	1936 Werner Schmidt und Frl. Erna Rumpf	1986 Hans-Joachim Caspari und Frau Barbara
1863 Ludwig Koepe	1938 Karl Ebbinghaus und Frau Erna Reimer	1988 Dirk Ebbinghaus und Frau Gabi
1868 Julius von Basse und Frau Caroline Friedrichs	1951 Paul Hagedorn und Frau Frieda Menne	
1870 Johann Friedrich Biermann	1953 Karl Reimer und Frau Klara Mork	
1872 Carl Fischer		
1873 Friedrich Dellwig		
1874 Friedrich Wiegelmann		
1876 Carl Lange und Frl. Jostmeier		
1878 Heinrich Carl Grevel		
1883 Johann Overmann und Frl. Marie Syberberg		
1885 Gustav Dunkel und Frl. Laura Syberberg		
1887 Carl Hedtfeld und Frau		
1889 Friedrich Heimeier und Frau		
1891 Friedrich Kämper jr. und Frl. Siekmann		
1893 Friedrich Timmerhoff und Frau Wilhelmine Dunkel		
1895 Heinrich Blödom und Frau Luise Menne		

Im Jahre 1820 feierten die Kamener Schützen das erste Schützenfest. In der ersten Zeit richteten in jährlichem Wechsel die Junggesellenkompanie und die Kompanie der verheirateten Mitglieder das Fest aus. Bis in die 60er Jahre des letzten Jahrhunderts sind nicht alle Könige überliefert. Wohl schon ab 1820 wählte der König sich eine Mitregentin aus den Kamener Bürgerstöchtern. Bekannt ist zumindest ab 1832, daß ein Königspaar das Regiment repräsentierte. Jedoch kennen wir erst ab 1883 die Königinnen lückenlos mit Namen.

albert höpner GmbH



Lederwarenfabrik

Herstellung von Lederwaren für Bergbau und Industrie

Erich-Ollenhauer-Straße 34 · 4709 Bergkamen

Fernruf (0 23 07) 63 93



Wir trauern um unsere
Schützenschwestern
und Schützenbrüder

**Friedrich Brüggemann
Hannelore Fuhrmann
Wilhelm Kidczum
Alexander Koepe
Willi Kümper
Karl-Heinz Mast
Heinrich Mertens
Josef Nies
Heinz Nowak
Erwin Pieper
Gerda Riechert
Fritz Schulz
Emil Zickermann**

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken
bewahren.

Schützenverein Kamen 1820 e. V.



DER NEUE SCORPIO.

- Jetzt fällt die Entscheidung für Fahrkomfort auf Scorpio-Niveau noch leichter: Wählen Sie zwischen dem Scorpio Fließheck und dem neuen Scorpio mit klassischem Stufenheck.
- Umweltschonende Einspritzmotoren mit geregelter Katalysator. Serienmäßig der von der Kritik hochgelobte 2,0-Liter-DOHC-Einspritzmotor (88 kW/120 PS) mit dem besonders leichtgängigen MT75-5-Gang-Getriebe.
- Beide Versionen bieten - jede auf ihre Art - vorbildlich viel Raum für Passagiere und Gepäck. Als CL, GL, GL 4 x 4 und Ghia.

Der neue Scorpio jetzt bei uns - Probefahrt gefällig?



Scheve

Lünener Straße 108 · 4708 Kamen · ☎ 10001 + 10002



BESTATTUNGEN Ludwig Reichelt

Kamen, Stormstraße 16 · Telefon 10319
Überführungen mit eigenem Spezialwagen
Erledigung aller Formalitäten



Bestattungsinstitut Hünerbein-Blaschke

Karlheinz Blaschke, fachgepr. Bestatter
Übernahme sämtlicher Bestattungsangelegenheiten.
Erd-, Feuer-, Seebestattungen – Überführungen im In- und Ausland

Ruf 101 39-15682

Tag + Nacht Friedhofstraße 40 · 4708 Kamen

FUNK-TAXI - MIETWAGEN - KLEINBUS



☎ 1 25 00

0 23 07 1 25 01

Kfz.-Nr. UN-HK ... 4708 Kamen - Markt 22

KRETSCHMER GM
BH

Personen-, Hochzeits-, Gesellschafts- u. Krankenfahrten

GRÄBMALE
Determann

KAMEN Friedhofstr. 8 und 28
Südkamener Str. 56

Telefon 02307/10386



Hauptvertretung
**HANS-GÜNTER
MEIER**

Sach-, Lebens-, Krankenversicherungen,
Bausparkasse, Rechtsschutz

Sommerweg 42 · 4708 Kamen · Telefon (0 23 07) 137 13

Bäckerei + Konditorei
Café Nies

Kämerstraße 29
Kamen/Westf.

Telefon 02307/10678

Bäckerei • Konditorei
Johannes Heuel

Hansastraße 19 und Oststraße 19
4708 Kamen
Telefon 7 31 23

DIE VORTEILE DER SCHÜCO-VERANDA

Wärme gedämmtes
Aluminium in
SCHÜCO-Qualität.
Leicht zu pflegen
und dauerhaft
haltbar. Mit Isolier-
und Sicherheitsglas,
Panoramatüren,
Seitenfenstern
und Dach-
klappen. Ein
echter Wohnraum,
mit Flach- oder Schrägdach.



Auch als
Überdachung ohne
Seitenwände erhältlich!

SCHÜCO FENSTER

Farbprospekte und Beratung durch:

Stahl- und Metallbau Hermann Urban

Türen und Fenster
aus Kunststoff
und Aluminium

Haldenweg 3 • 4709 Bergkamen
Telefon 0 23 07 - 6 71 28

*tapeten gardinen farben
teppichboden und teppiche*

**KEMMER
KAMEN
KÄMERSTR.**

**wohnen
& sparen**

FACHMÄRKTE FÜR TEXTILES WOHNEN

Vorstand

- | | |
|------------------------|------------------------|
| 1. Vorsitzender | Gerd Muermann |
| 2. Vorsitzender | Albert Höpner |
| 1. Geschäftsführerin | Brigitte Schultebrucks |
| 2. Geschäftsführer | Peter Hollendung |
| 1. Schatzmeister | Ulrich Beier |
| 2. Schatzmeister | Werner Alberti |
| 1. Schriftführer | Siegfried Zapf |
| 2. Schriftführer | Ralf Weber |
| Sportleiter | Franz-Josef Meuser |
| Stellv. Sportleiter | Thomas Link |
| Jugendleiterin | Marlies Meuser |
| Stellv. Jugendleiter | Joachim Knabe |
| Liegenschaftsverwalter | Albert Höpner |

Erweiterter Vorstand

- | | |
|--|--------------------|
| Schützenkönig | |
| Oberst | |
| stellv. Oberst | |
| Bataillonsführer | |
| Komp.-Führer | |
| Komp.-Hauptfeldwebel | |
| Sozialwart | Michael Knoblauch |
| Pressewart | Gerd Schirrmeister |
| Verbindungs-offizier
zur Bundeswehr | |
| Hofmarschall | |

Regiment

- | | |
|----------------|---------------------------------|
| Oberst | Gustav Ebbinghaus |
| Oberstleutnant | Heinrich Bachmann |
| 1. Bataillon | Major Werner Rolff |
| 2. Bataillon | Major Albert Höpner |
| 1. Kompanie | Hauptmann Franz Harringhaus |
| 2. Kompanie | Hauptmann Joachim Schultebrucks |
| 3. Kompanie | Major Klaus Dönecke |
| 4. Kompanie | Hauptmann Karl-Heinz Möcking |

IMPRESSUM

- | | |
|------------------|---|
| Redaktion | Erwin Klus
Gerd Schirrmeister
Peter Hollendung
Wolfgang Freese |
| Auflage | 1500 Exemplare |
| Druck | Druckerei Janning, Kamen |

FLEISCHFACHGESCHAFT

Flechsig

Das moderne Geschäft mit großem Service

Kamen, Oststr. 17, Tel. 0 23 07/1 02 85

**Partyservice
für große und kleine Anlässe**

▣ Parkmöglichkeiten hinter dem Haus

TERMINNE

30. 04. 90	Vogeltaufe	19.00 Uhr Blaschke
05. 05. 90	I. Komp. Bataillonsappell	19.30 Uhr Gambrinus
	II. Komp.	
12. 05. 90	III. Komp. Kompanieappell	19.00 Uhr Recker
	IV. Komp. Kompanieappell	19.30 Uhr Schützenheide
15. 05. 90	II. Komp. Schmücken der Straßen	17.00 Uhr Rolff
21. 05. 90	II. Komp. Katerfrühstück	10.00 Uhr Rolff
30. 05. 90	II. Komp. Abschmücken der Straßen	17.00 Uhr Rolff
04. 08. 90	II. Komp. Pokalschießen	11.00 Uhr Schützenheide
11. 08. 90	III. Komp. Kompanievogelschießen	14.00 Uhr Schützenheide
Sept. 90	IV. Komp. Damenausflug	
06. 10. 90	I. Komp. Schlußappell	19.30 Uhr Schützenheide
13. 10. 90	III. Komp. Schlußappell	19.30 Uhr Recker
20. 10. 90	II. Komp. Schlußappell	
27. 10. 90	IV. Komp. Schlußappell	19.30 Uhr Schützenheide
10. 11. 90	III. Komp. Alfred-Holtmann- Gedächtnispokalschießen	14.00 Uhr Recker
08. 12. 90	III. Komp. Weihnachtsfeier	16.00 Uhr Recker
22. 12. 90	II. Komp. Weihnachtsfeier	20.00 Uhr Schützenheide
Dez. 90	IV. Komp. Weihnachtsfeier	Schützenheide

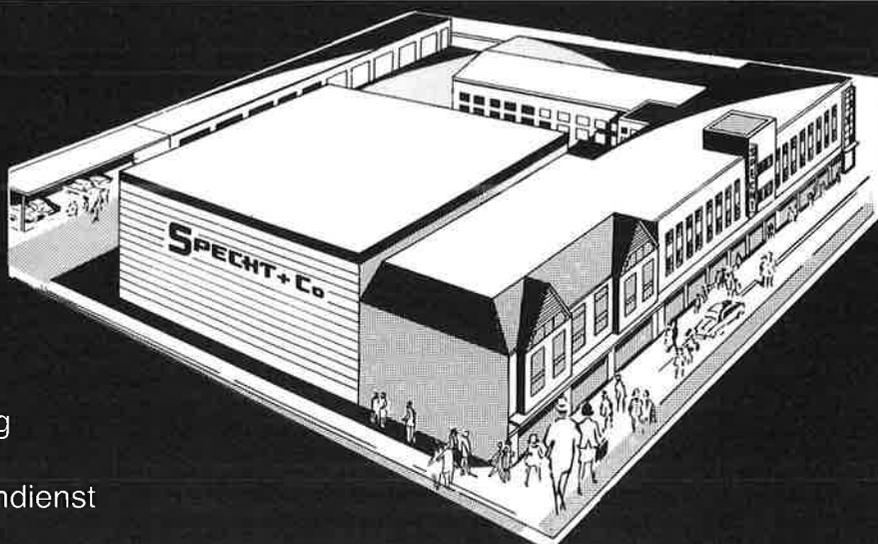
Weitere Termine und die Kompanieversammlungen werden in der Tagespresse bekanntgegeben.

Ihr Partner
wenn es um
schöneres
Wohnen geht...

Hier stimmt alles:

von der qualifizierten Beratung
über den Preis
bis zum zuverlässigen Kundendienst

Wir nehmen uns Zeit für Sie



... Druck ist Profisache. Unsere. 



Druckerei Janning

Grenzweg 1/Ecke Westicker Straße
4708 Kamen

Telefon: 0 23 07/76 17 • Telefax: 0 23 07/7 34 95

Mit uns fahren Sie richtig!

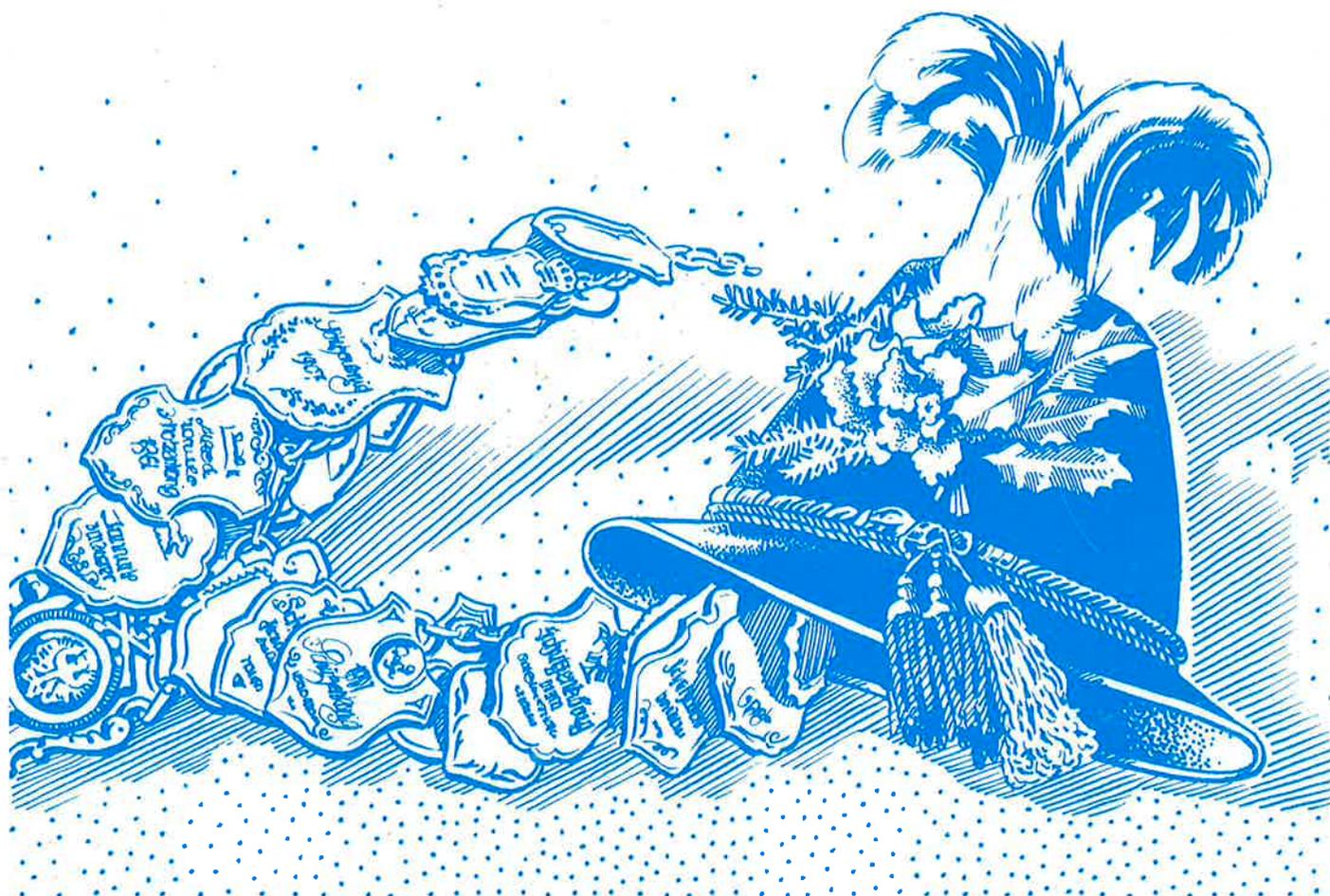
AUTOHAUS LAHR GmbH

Beratung • Verkauf • Reparaturen



SUBARU
Direkthändler

Osterfeldstraße 11
4600 Dortmund-Eving (16)
Telefon: (02 31) 85 00 15-16
Telefax: (02 31) 85 68 57



IMMER GENAU INS ZIEL

Der sportliche Vergleich beim Schießen ist nur ein Ziel althergebrachter Schützentradition. Ebenso aktiv sind die Schützenvereine bei der Pflege von Brauchtum und Geselligkeit.

Bestimmt haben Sie auch beim Geld konkrete Ziele – beispielsweise bei Ihrer Geldanlage. Was Sie dabei ins Auge fassen, ist bei uns in guten Händen. Rechnen Sie mit uns.

wenn's um Geld geht — Sparkasse Kamen

